



OFFIZIELLES
CLUBORGAN
FC WOHLER

LE K C K

gauer Cu
2024

DER **PLATINSTATUS** FÜR ALLE, DIE LIEBER MÜNZEN ALS MEILEN SAMMELN.

Investieren Sie in einen Rohstoff, aus dem Anlegerträume gegossen werden: **Platinum**.



Als Pionier im Edelmetallgeschäft stehen wir für goldene Zeiten für Ihr Vermögen. Gewichten Sie daher die Anlageklasse Edelmetalle mit mindestens 15 bis 25 Prozent und profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung. Wir beraten Sie gerne: **online oder persönlich vor Ort.**

POSITIV IN DIE ZUKUNFT

VORWORT VON CO-PRÄSIDENT JÜRGEN FRÖMBERG



Liebe Vereinsmitglieder

Liebe FCW-Fussballerinnen und -Fussballer
Geschätzte Sponsoren, Gönner und Freunde
des FC Wohlen

Im letzten «Kick Off» habe ich Ihnen unseren neuen Vorstand präsentiert. Seit dem letzten «Kick Off» wurde viel im Vorstand gearbeitet und aufgegleist. Zusätzlich wurde auch ausserhalb des Vorstandsteams intensiv gearbeitet und einiges erreicht. Ich hoffe, es ist vielerorts für Sie spür- und sichtbar.

Auch mit der Liquidation der Finanz- und Management GmbH sowie der FC Wohlen AG befinden wir uns auf der Zielgeraden. Das ist eine gute und solide Ausgangsbasis für die nächsten

Jahre. An dieser Stelle sei gerne nochmals erwähnt, dass die neue Vereinsführung das oberste Ziel verfolgt, die Ausgaben zu reduzieren und dass grundsätzlich nicht mehr Geld ausgegeben als eingenommen wird. Das hatte in einigen Bereichen Einschnitte und Kürzungen zur Folge, wofür nicht jeder das gleiche Verständnis aufbringen konnte, aber daran führt kein Weg vorbei.

Erfreulich ist auch, dass der Familiengedanke wieder stärker geworden ist. Dabei ist nicht gemeint, dass dies in den letzten Jahren nicht so war, sondern vielmehr, dass nun seit einigen Monaten eine gewisse Aufbruchsstimmung spürbar ist, sei es an den Heimspielen unserer Mannschaften oder an sonstigen Anlässen rund

um unseren Verein. Mich persönlich erfüllt dies mit grosser Freude, ich kam zu den Challenge-League-Zeiten zum FC Wohlen, da war für mich eine Art Zweiklassen-Gesellschaft spürbar. Heute ist dies definitiv nicht mehr der Fall, natürlich bleibt unsere 1. Mannschaft das überregional bekannte Aushängeschild des FC Wohlen, aber mit gleicher Aufmerksamkeit und Wertschätzung verfolgen und unterstützen wir auch alle anderen Teams im Verein. Jeder und jede, der/die bei uns seine/ihre Leidenschaft zum Fussball lebt, ist wichtig für uns und versuchen wir bestmöglich dabei zu unterstützen.

Ein grosses Dankeschön möchte ich an dieser Stelle dem gesamten Vorstandsteam widmen. Sie alle haben in sehr vielen Stunden ehrenamtlicher Tätigkeit vieles erreicht und grossartig mit viel sportlicher Kreativität und innovativen Ideen immer im Sinne des FC Wohlen aufgegleist. Wir sind ein gutes Team und ergänzen uns hervorragend. Trotz vielen langen und gesprächsreichen Sitzungen gehen der Humor und der gegenseitige Respekt füreinander nie verloren – so macht gemeinsame Vereinsarbeit wirklich Spass.

Auch ein herzliches Dankeschön an alle anderen fleissigen Unterstützer, die zum Gesamtwohl des FC Wohlen beitragen. Es ist nicht selbstverständlich, wie viele Juniorinnen und Junioren sowie Damen und Herren sich in einem so grossen Umfang für den Verein engagieren. Am Ende funktioniert es sowieso nur gemeinsam, in diesem Sinne: **«Willkommen bei uns in der FC-Wohlen-Familie.»**

Ich wünsche allen Mannschaften, ob gross oder klein, eine spannende, erfolgreiche und möglichst verletzungsfreie Saison sowie allen Funktionärinnen und Funktionären viel Spass mit und bei der Weiterentwicklung ihrer Teams.

Bei allen Donatoren, Gönnern, Sponsoren und Freunden des FCW bedanke ich mich im Namen des gesamten Vorstandsteams für ihre Treue. Und auch der Presse danken wir für eine gute Berichterstattung.

■ JÜRGEN FRÖMBERG
CO-PRÄSIDENT FC WOHLLEN 1904



GEISSMANN
IST JETZT AUCH
VOLVO

GEISSMANN
WOHLEN

Villmergerstrasse 40 5610 Wohlen garage-geissmann.ch

www.graf-malermeister.ch

Gepflegte Malerarbeiten – Ihr Partner beim Renovieren – Fassadenrenovierungen

Johny Graf
079 341 12 52



Urs Graf
079 207 92 69



B&H
Immobilienbetreuung

Verwaltung von Mietwohnungen und Stockwerkeigentum
Erstvermietung
Haus- und Wohnungsverkauf
Bauprojekte und mehr

Christa Hirschi
Eidg. dipl. Immobilienbewirtschafterin
BraunHirschi GmbH
Zugerstrasse 12 5620 Bremgarten
Tel. 056 535 10 38 info@braunhirschi.ch
braunhirschi.ch

2:1 Zwei Unternehmen, eine Philosophie:
Leistungsstarkes Team im gekonnten Zusammenspiel. Nahe am Kunden. Fairplay mit Kompetenz und Know-how.

Kurt Braunschweiler
Braunschweiler Immobilien AG
Projektierung und Verkauf
Zugerstrasse 12B 5620 Bremgarten
Tel. 079 47057 04
kurt.braunschweiler@gmail.com



linde
Gasthaus in Büttikon



«die feinste Adresse für eine liebe Küche»

Herzlich willkommen

**Panoramarestaurant
Cheminée-Stübli
Degustationskeller
Terrasse**

An Wochentagen täglich wechselnde saisonale und regionale Mittagsmenus. Saisonale Abendkarte mit Steaks, feine Tatars, vegetarische Gerichte, Salate, Pasta und vieles mehr.

Räumlichkeiten und Terrasse für Hochzeiten, Geburtstage, Familienfeste und Seminare mit herrlicher Sicht über das Bünztal.

Weinkeller für Apéro und Ziviltreffen.

Wir freuen uns auf Sie

Wohlerstrasse 52
5619 Büttikon
T 056 622 11 93
info@linde-buettikon.ch
www.linde-buettikon.ch




Öffnungszeiten
Mo - Fr 10.00 - 23.00
Sa + So 09.00 - 23.00

AUF DEM WEG ZUR BESSERUNG

MICHAEL HUNZIKER, VORSTAND FINANZEN, ZUR FINANZIELLEN SITUATION DES FC WOHLLEN



Gegen Ende des vergangenen Jahres wurde bekannt, dass AG und GmbH liquidiert werden sollen und ein Schuldenberg von über CHF 300'000 aufgelaufen sei. André Richner wurde zum Liquidator ernannt und arbeitete seither unermüdlich an der Liquidation bzw. Sanierung der AG. Es konnten zahlreiche Gönner gefunden werden, welche den FC Wohlen in dieser schwierigen Phase unterstützten. Über die Geschehnisse im Zusammenhang mit der Sanierung folgt nun eine kurze Zusammenfassung von André Richner:

«Tatsächlich war es auch für mich eine riesige Hiobsbotschaft und auch ein grosser Schock, dass wir die Saison 22/23 mit einem Verlust von über CHF 300'000 abgeschlossen haben. Der alte Verwaltungsrat hat mich daraufhin wieder ins Boot geholt, um hier gemeinsam den FC Wohlen wieder aus dem Sturm zu segeln. Das Ganze unterfangen war schwierig, nervenaufreibend und manchmal auch frustrierend. Ich kann aber sagen, dass wir auf der Zielgeraden sind. Den grössten Schritt haben wir bereits hinter uns, nämlich den Wechsel des gesamten operativen Bereiches in den Verein. Die AG sowie auch die GmbH sind seit Anfang Juli nicht mehr operativ tätig. Sämtliche Mannschaften und übrigen Aktivitäten laufen nun über den Verein.

Dies macht mich sehr stolz. Was mich aber noch mehr stolz macht, ist der Umstand, dass ich jetzt viele junge neue Vorstandsmitglieder und wei-

tere fleissige Menschen sehe, welche ihre Zeit und ihr Herzblut dem Verein widmen. Dies entschädigt mich für alles, was vielleicht in den letzten 12 Monaten eher suboptimal gelaufen ist.

Ich wünsche den neuen Kräften und dem Verein in Zukunft nur das Beste und freue mich auf viele schöne gemeinsame Stunden mit Euch in unserem Stadion.»

Ich selbst habe die finanziellen Turbulenzen nur in meiner Funktion als Vereinsmitglied, Trainer und Donator am Rande miterlebt. Im Januar 2024 wurde ich zusätzlich zum Vorstandsmitglied berufen und mit dem Ressort Finanzen betraut. Seither bin ich meine Arbeit hauptsächlich zukunftsgerichtet angegangen, d.h. es wurde in erster Linie das neue Budget ausgearbeitet. Die Aufarbeitung der Vergangenheit und die Sanierung der Schulden fielen dabei (wie oben ausgeführt) vor allem in den Bereich von André Richner. Bei der Planung der neuen Saison und der Erarbeitung des neuen Budgets stand über allem die Devise «Sparen, sparen, sparen». Dank hervorragender Arbeit unserer Sponsoringabteilung können in der laufenden Saison ungefähr gleich hohe Einnahmen wie in der abgelaufenen Saison budgetiert werden. Optimierungen auf der Ausgabenseite erfolgten hauptsächlich bei den Personalkosten, wo bei-spielsweise das Budget der 1. Mannschaft massiv reduziert wurde. Dass die darauffolgenden Lohnverhandlungen und die Zusammenstellung des Teams nicht einfach werden würden, war klar, doch konnte nun dank der wertvollen Arbeit von Gregi Trovato und Ivan Benito eine schlagkräftige Truppe zusammengestellt werden. Ein grosser Dank geht aber auch an die Trainer und die Spieler der 1. Mannschaft, welche oft diskussionslos eine erhebliche Einkommenseinbusse akzeptierten, um dem Verein auf diese Weise auch finanziell zu helfen. Gleiches gilt für alle Juniorentrainer, Koordinatoren und übrigen Staff-Mitglieder, welche alle Einbusen bei ihren Entschädigungen in Kauf nehmen mussten, dies aber ebenfalls oftmals ohne Murren akzeptierten. Dies stimmt mich optimistisch, zeigt es doch, dass alle an einem Strang ziehen, sich der wirtschaft-

lichen Situation des Vereins bewusst und eben bereit sind, eigene Opfer zu bringen, um eine Besserung für den Verein zu unterstützen. Weitere Einsparungen konnten erwirkt werden, indem die Versicherungskosten (AHV, UVG, BVG etc.) durch die Neugestaltung der Löhne und Spesen sowie durch den Abschluss neuer Versicherungen deutlich reduziert werden konnten. Schlussendlich resultiert im aktuellen Budget ein vorsichtig budgetierter Gewinn im mittleren fünfstelligen Bereich.

Ab Juli 2024 laufen nun alle Aktivitäten des FC Wohlen nur noch über den Verein. Die AG und die GmbH sind weiterhin in Liquidation und bestehen noch bis mindestens Anfang des nächsten Jahres, da der Schuldenruf noch läuft. Danach werden diese Gebilde aufgelöst und Aktiven und Passiven auf den Verein übertragen. Ziel ist dabei weiterhin, beide juristischen Personen ohne Verlust zu liquidieren. In näherer Zukunft werden also noch alle drei Gebilde nebeneinander bestehen, was finanziell bzw. buchhalterisch zu gewissem Mehraufwand und auch einer gewissen Unübersichtlichkeit führt. Aus diesem Grund und da die Jahresabschlüsse für die vergangene Saison noch nicht erstellt sind, kann aktuell noch kein zuverlässiges Bild über die aktuelle Schuldenlast vermittelt werden. Wir hoffen aber und sind gewillt, im Rahmen der ordentlichen Generalversammlung im November detaillierter über die Finanzen Auskunft zu geben.

Abschliessend kann ich festhalten, dass die vergangenen Monate anstrengend, aber spannend waren. Der neue Vorstand arbeitet mit Hochdruck daran, die Zukunftsaussichten für den Verein zu bessern, und ich persönlich bin zuversichtlich, dass wir dies gemeinsam hinbekommen. Wie bei allen Veränderungen, welche angegangen werden, braucht es aber Zeit und Geduld, bis die vorgenommenen Änderungen fruchten. Auch diesbezüglich bin ich aber zuversichtlich, dass weiterhin alle, welche unserem Verein nahestehen, den eingeschlagenen Weg mitgehen und ihr Bestes für unsren Verein geben werden.

■ MICHAEL HUNZIKER, VORSTAND FINANZEN



ImmoDuo

im Auftrag von Albi Casa AG

ImmoDuo
Bünzstrasse 22
CH-5610 Wohlen

056 631 31 81
079 607 16 34
www.immoduo.ch
anton.albisser@immoduo.ch



DONAT AG

5610 WOHLLEN

Blumen
Pflanzen
Gärten

Friedhofstrasse 10 info@donatag.ch Tel. 056 622 11 08

**Wir planen, bauen, pflegen und
renovieren Ihren Garten.**

**Wir produzieren und verkaufen
Blumen und Pflanzen.**

**Wir verschönern Ihr Zuhause,
Ihr Fest und Ihre speziellen Anlässe.**

*Kommen Sie zu uns, denn mit unserer langjährigen Erfahrung
beraten wir Sie kompetent und erfüllen Ihre Wünsche.*

www.donatag.ch



Köchli

EHRlich, NATÜRLICH, GUT!

Bremgarterstrasse 4
5622 Waltenschwil
056 622 60 92

Zentralstrasse 44
5610 Wohlen
056 622 33 11

www.baeckerei-koechli.ch
bk.koechli@gmail.com



SCHÜWO

Trink-Kultur seit 1946

Auswahl · Beratung · Degustation

Entdecken Sie unsere grosse Auswahl und profitieren Sie
von attraktiven Preisen mit umfassenden Dienstleistungen:

- 2100 Weine
- 1400 Spirituosen
- 600 Softdrinks
- 500 Biere
- 1001 Geschenke
- **Tägliche Degustation von 16 Weinen**
- Individuell kreierte **Gourmet-Geschenke**
- **Personalisierte Etiketten**
für Weinflaschen

Online-Shop, Aktionen & Degustationstermine:
www.schüwo.ch

SCHÜWO Trink-Kultur
Schützenmattweg 32
5610 Wohlen
056 622 18 20



ENTTÄUSCHUNG UND FREUDE

TOMIS EINWURF



Unser Spielmacher Granit Xhaka kritisierte Trainer und Mitspieler. Er stellte neue Ansprüche an die Verantwortlichen, forderte Änderungen im Umfeld der Nati. Er gab seiner Unzufriedenheit Ausdruck und war bei seiner Wortwahl nicht zimperlich. Das gehört sich für einen Führungsspieler nicht, war der Tenor vieler Fussballexperten.

Da spielte noch ein Embolo mit, der mit seinen Lebenskapaden gar kein Vorbild ist. Er hatte mit der Polizei zu tun und könne darum sein Leistungsvermögen gar nicht abrufen. So einer gehört gar nicht in ein Nationalteam.

Ja die Kritik war hart, die Fans unzufrieden und Forderungen an den Fussballverband wurden formuliert. Die Verantwortlichen liessen sich nicht beeinflussen und brüteten über das Vergangene nach. Sie reagierten sehr besonnen und suchten das Gespräch in und um die Nationalmannschaft.

Dann der überraschende Entscheid. Murat Yakin bleibt Trainer bis zur EM. Ihm wird ein qualifizierten Assistent Giorgio Contini zur Seite gestellt. Mit den problematischen Spielern wurde das Gespräch gesucht. Die Hoffnung der Kritiker auf einen neuen Trainer und weitere Massnahmen wurde vom Verband nicht erfüllt.

Es folgten die Vorbereitung zur EM. Man spürte eine neue Euphorie in der Mannschaft. Unser Trainerduo blieb ruhig und arbeitete sorgfältig mit der Mannschaft. Die Resultate in der Vorbereitung durften sich sehen lassen, aber nur ein Teil der Skepsis der grossen Kritiker ging verloren.

Der Start glückte, das Spiel gegen Schottland wieder ein kleiner Rückschritt und dann kam eine wunderbare EM-Zeit mit eindrücklichen Leistungen unserer Mannschaft mit reifem Fussball. Schön war es und das Echo in der Schweizer Fussballszene grossartig. Freude herrschte!

Der Sport und der Fussball sind unberechenbar. Darum fasziniert dieses Geschehen die Leute. Die vergangene Olympiade hat gezeigt, wie sehr die Menschen sich nach sportlichen Höchstleistungen sehnen, wie gross der Stellenwert des Sportes ist. Es ist doch einfach schön, gute Leistungen zu bewundern und nachher darüber zu sprechen. Darum reisen wir weit, um unsere Sportler zu unterstützen, hocken stundenlang vor dem Fernseher oder gehen auf den Sportplatz, um unsere Lieblinge anzufeuern.

Bis bald auf den Niedermatten beim FCW!

■ TOMI SCHMID

Für uns Fussball- und Sportfans liegen Enttäuschung und Freude, Ärger und Euphorie oft nahe beisammen. Sei es während einem Spiel, vor dem Fernseher, in der Zeitung oder in Gesprächen mit Sportfreunden. Da ist es oft schwierig, seine Emotionen im Griff zu haben, objektiv zu bleiben und die Realität zu sehen.

In der Endphase der EM-Qualifikation unserer Fussballnati lief einiges nicht rund. Unser Nationaltrainer Murat Yakin wurde hart kritisiert, sein Spielsystem in Frage gestellt. Viel Fans wollten ihn weghaben, er passe mit seiner Art nicht zu unserer Nati. Ein Uhrenhändler als Trainer geht gar nicht, da braucht es eine andere Persönlichkeit als Nationaltrainer.

OFFIZIELLER DRUCKPARTNER DES FC WOHLLEN



kasimir meyer

**Print
belebt.**

Kasimir Meyer AG Kapellstrasse 5 5610 Wohlen 056 618 58 00 info@kasi.ch www.kasi.ch



Auch wir
setzen auf
Teamwork.



Echte Schweizer Küchen

brunner-kuechen.ch



**Brunner
Küchen**



MR
**MARANTA
& RENCKLY**

IHR OPTIKER IN WOHLLEN

**STARK IN
SPORT-
BRILLEN**

MARANTA & RENCKLY Bahnhofstrasse 6 • 5610 Wohlen • T 056 618 80 18 • maranta-renckly.ch

DONATOREN SIND NEU AUFGESTELLT

DIE DONATORENVEREINIGUNG DES FC WOHLLEN MIT NEUEM VORSTAND



V.l.n.r.: Der neue Präsident Matthias Fricker mit den Vorstandsmitgliedern Daniel Trottmann, Jürgen Frömberg, Stephan Jöhl und Remo Wissmann.

Nachdem Präsident Marco Duschén, Barbara Wich und André Richner aus dem Vorstand der Donatorenvereinigung zurücktraten, stand die Generalversammlung vom vergangenen Juni ganz im Zeichen der Neuwahlen. Ich möchte an dieser Stelle Barbara Wich, Marco Duschén und André Richner ganz herzlich für ihren Einsatz in den vergangenen Jahren danken.

Es freut mich sehr, dass ich die Donatorenvereinigung als neuer Präsident führen darf, bin ich mit dem FC Wohlen doch schon seit Jahrzehnten eng verbunden und seit dem Jahr 2008 Donator. Nebst dem bisherigen Vorstandsmitglied Remo Wissmann wurden weiter Daniel Trottmann und Stephan Jöhl neu in den Vorstand gewählt. Komplettiert wird dieser durch Jürgen Frömberg, den Co-Präsidenten des FC Wohlen, welcher von Amtes wegen Einsitz nimmt.

Die Donatorenvereinigung wurde im Jahr 1985 als erste Sponsorenvereinigung des FC Wohlen gegründet. In den folgenden Jahren stieg die Mitgliederzahl stetig an. Insbesondere der heutige Ehrenpräsident Hans Hübscher trieb die Akquisition von Neumitgliedern mit grossem Einsatz voran. Unter seiner Präsidentschaft (1998–2010) erreichte die Mitgliederzahl im Jahr 2008 mit 255 Mitgliedern ihren Höhepunkt. Nach dem Rückzug der 1. Mannschaft aus der Challenge League ging die Mitgliederzahl wieder etwas zurück und liegt aktuell bei 139 Donatorinnen und Donatoren.

Als einzigen Vereinszweck nennen die Statuten die finanzielle Unterstützung des FC Wohlen. Dies stellt selbstverständlich nach wie vor den Hauptzweck dar. Die dem FC Wohlen von der Donatorenvereinigung zufließenden Gelder

machen einen substanziellen Beitrag des FCW-Budgets aus und sind daher für den Verein von grosser Bedeutung. Nebst der finanziellen Unterstützung des FC Wohlen soll bei der Donatorenvereinigung aber auch die Geselligkeit und die Möglichkeit, das berufliche Netzwerk zu erweitern, nicht zu kurz kommen. Gelegenheit dazu bieten diverse Anlässe wie der Pasta-Plausch mit Vorstellung der 1. Mannschaften der Damen und Herren, Business-Lunches, Feierabend-Apéros oder der Firmenanlass bei einer Firma in der Region.

Neumitglieder sind bei uns stets willkommen. Interessentinnen und Interessenten dürfen sich gerne bei meinen Vorstandskollegen oder bei mir melden.

■ **MATTHIAS FRICKER**
PRÄSIDENT DONATORENVEREINIGUNG



Im Dienste Ihrer Gesundheit
Hauslieferdienst
Notfalldienst Tel. 0800 300 001

«Hopp Wohle!»

Friedhofstrasse 2
5610 Wohlen
Tel. 056 622 06 22
Fax 056 622 06 49
E-Mail buenzapo@ovan.ch

REDFC

STREAM
FOOTBALL.
SUPPORT
YOUR TEAM.

STREAM MIT DEM GAMEPASS DIE SPIELE
DEINES TEAMS LIVE ODER ZEITVERSETZT
UND UNTERSTÜTZE DEINEN FUSSBALLCLUB.



JEDERZEIT UND ÜBERALL VERFÜGBAR.



RED+

REDPLUS.SPORT

DEIN SPORT.
DEINE BÜHNE.

e-powered by



Voller Energie
die Welt entdecken.

KÜTTEL RADSPORT

FREIÄMTERSTR. 7
5610 WOHLLEN



Tel. 056 622 80 44
kuettelradsport.ch

B. Günthart GmbH
Individuelle Schreinermontagen



Küchen Schränke Bodenbeläge
Innenausbau Türen Fenster

5610 Wohlen AG
Obere Fahrnbühlstrasse 56a

Telefon 056 621 23 52
Mobile 079 427 13 88
Fax 056 621 23 59
Info@b-guenthart.ch

NACHWUCHSARBEIT TRÄGT FRÜCHTE

BERICHT BEREICHSLEITER KINDERFUSSBALL – MARCEL AMREIN



Erinnern Sie sich an Ihr erstes Fussballspiel? Den Moment, als Sie zum ersten Mal den Ball am Fuss spürten, das erste Tor bejubelten? Für viele von uns bleibt dieser Augenblick unvergesslich.

Als ich im Jahr 2013 als Trainer im Kinderfussball beim FC Wohlen eingestiegen bin, durfte ich genau solche Momente miterleben. Unter der Leitung von Jacky Sauter und zusammen mit meinem langjährigen Freund Alex Moser hatte ich meine erste Trainingseinheit in der alten Haldenturnhalle. Damals ahnte ich nicht, dass ich einige dieser kleinen Fussballer mit Jahrgang 2006/2007 viele Jahre später in der 1. und 2. Mannschaft meines Herzensvereins wiedersehen würde.

Wenn ich die aktuellen Kaderlisten unserer 1. und 2. Mannschaft betrachte, sehe ich einige Namen und Jahrgänge, welche mich sehr an die Zeit meiner Traineranfänge zurückerinnern. Leon Alimi, Leonard Alimi, Cristian Galati, Adil Besirevic (Jg. 2006), Luca Nascimento und Mario Strebel (Jg. 2007). Alles Jungs, welche den ersten Pass und das erste Tor für den FC Wohlen bei uns erleben durften oder im Kinderfussball bei uns eingestiegen sind. Es erfüllt mich und bestimmt auch viele Juniorentrainer/-innen mit grossem Stolz, wenn ich sehe, dass die Jungs nun in der 1. oder 2. Mannschaft spielen und ihr Bestes geben.

Bis heute bin ich als Leiter Kinderfussball aktiv und stehe Woche für Woche auf dem Trainingsplatz. Wenn ich daran denke, wie viele Kids in den letzten Jahren bei uns ihre ersten Pässe und Tore geschossen haben, bin ich überzeugt, dass künftig immer mehr dieser jungen Talente in den Fanion-Teams unseres FC Wohlen spielen werden. Mein Stolz und die Freude über diese Entwicklung werden bei jedem zukünftigen Einsatz im Stadion Niedermatten nur noch grösser. Ich freue mich darauf.

Diesen Sommer sind wir mit den Mädchen und Jungs des Jahrgangs 2019 in das Fussballabenteuer gestartet. Am Wochenende des 17./18. August 2024 sind die Kinderfussball-Teams in die Saison eingestiegen. Gespielt wird weiterhin nach dem System «BRACK.CH play

more football». Unser Kinderfussball-Trainer-team konnten wir nicht nur grösstenteils zusammenhalten, sondern auch um spannende Persönlichkeiten erweitern.

Ich möchte Sie herzlich einladen, in dieser Saison nicht nur die Spiele der Aktiven, sondern auch mal einen Kinderfussball-Spieltag bei uns im Stadion zu besuchen, denn ich kann Ihnen versprechen, es lohnt sich und Sie verlassen den Platz mit einem Lachen auf dem Gesicht und sehen unsere FCW-Aktivspieler der Zukunft.

Ich wünsche allen weiterhin eine gute Saison und viel Freude bei uns im Stadion Niedermatten.

Bis bald und hopp Wohle!

■ MARCEL AMREIN, CO-PRÄSIDENT UND
LEITER KINDERFUSSBALL FC WOHLLEN



Bilder vom Trainingsstart der G-, F- und E-Junioren

innovativ kreativ dynamisch

Bolliger AG

Malergeschäft

Wohlen

Tel. 056 622 36 26

www.bolliger-maler.ch



Rigackerstrasse 10 | CH - 5610 Wohlen
info@meiertransport.ch | Tel: 056 622 10 66

Seit über 120 Jahren für Sie unterwegs!

Feine Mittagmenüs

Gepflegter à la carte Service

Italienische Spezialitäten

Schönes Ambiente

Gartenwirtschaft

Tischreservation empfohlen

Mitglied der

Donatoren- und Friendsvereinigung

FC Wohlen

10%
Donatorenrabatt
ab
CHF 100
Umsatz

PIZZERIA DA LUIGI
FAHRWANGEN

Pizzeria da Luigi Francesca und Luigi Picone
Stöcklergasse 2 5615 Fahrwangen
Tel 056 667 11 54 da-luigi.ch

ES GEHT IMMER VORWÄRTS

RÜCKBLICK UND AUSBLICK IM JUNIORINNENFUSSBALL BEIM FC WOHLLEN



FF12

Unsere FF12 hat in der Rückrunde einen grossen Schritt gemacht! Nicht nur als Teams, sondern auch im spielerischen Sinne konnten sie dank der Unterstützung von Marcel Amrein und Daniel Villiger einen grossen Schritt vorwärts machen. Bei den «Play more»-Football-Turnieren waren sie stets ein Favorit. So konnten wir sie guten Gewissens in der neuen Saison in der 1. Stärkeklasse anmelden.

In der Sommerpause konnten bereits die ersten Spielerinnen den Schritt in die FF15 gehen. Zudem gab es im Sommer einen Trainerwechsel. Wir bedanken uns bei Marcel und Dani für ihren grossen Einsatz für die FF12 und den Juniorinnenfussball!

Ebenfalls wünschen wir Petrit Ukaj viel Erfolg in der neuen Herausforderung.

FF15

Trotz guten Leistungen in der Vorrunde wurde unsere FF15 in der Winterpause eine Stärkeklasse runtergestuft. Dies gab ihnen die Möglichkeit, nochmals als Team weiterzuwachsen und spielerisch ebenfalls einen Schritt vorwärts zu machen. Somit konnten sie die Saison im Mittelfeld der Tabelle abschliessen. In der Sommerpause haben ebenfalls einige Spielerinnen den Sprung in die FF19 geschafft und können so, teils auch frühzeitig, Erfahrung auf dem grossen Feld sammeln. Zudem durften wir auch einige neue Spielerinnen begrüßen, welche den Spass am Fussball entdeckt haben.

Auch bei der FF15 gab es im Sommer einen Wechsel des Trainerduos. Jasmin Hochstrasser gab das Amt als Haupttrainerin ab und die Assistentztrainerin Jessi Acklin übernahm zusammen mit Daniel Villiger, welcher im Vorjahr die FF12 trainierte. Wir wünschen dem neuen Duo sowie dem Team viel Erfolg für die kommende Saison!

FF19

In der Winterpause erhielt der Trainer Temi Esposito Unterstützung von José Ramon, dem Vater einer Spielerin. Durch die Erfahrung von José und die Zusammenarbeit mit Temi konnte das Team im letzten halben Jahr stark profitieren. Es ist schön mitanzusehen, dass die Freude am Fussball vorhanden ist und das Team gewillt ist, sich stetig zu verbessern. Bereits die Vorbereitung im Winter konnten einige Spielerinnen mit den Damen bestreiten. Schlussendlich haben es zwei Spielerinnen im Sommer in das Kader der Damen geschafft.

José Ramon übernimmt im Sommer eine neue Herausforderung in einem anderen Verein. Wir danken ihm für seine Unterstützung. Temi wird neu von einem jungen gewillten Herrn unterstützt. Wir wünschen Temi und Diamant sowie dem Team viel Erfolg in der neuen Saison.





Zeier Home Service AG

Hauswartung – Technischer Dienst – Gartenpflege – Reinigung

T. 056 536 00 00

www.zeier-hs.ch



eifach von der idee bis zur umsetzung

eifach veredelt Arbeitsbekleidung | Vereinsbekleidung | Textildruck | Stick | Siebdruck

eifach bedruckt Kleber | Blachen & Banner | Signaletik | Werbartikel | Geschäftsdrucksachen

eifach beschriftet Fahrzeugbeschriftungen | Schaufenster | Firmengebäude | Werbetafeln | Schilder

Eifach GmbH | Zentralstrasse 26 | 5610 Wohlen | 056 610 81 72 | info@eifach.ch | www.eifach.ch



Friedli's

Das Restaurant

Wohlerstrasse 1 · 5612 Villmergen

Montag und Dienstag Ruhetag

056 622 39 86



Kulinarisch am Ball

12735



Idealcasa

IHRE BAUSPENGLEREI

5610 Wohlen

Tel. 056 622 94 93



www.ideal-casa.ch

Allg. Spenglerarbeiten

Flachdach

Blitzschutz

Neubau

Umbau

Reparaturen

DA WÄCHST ETWAS GUTES

NACH DEN ERSTEN VIER SOMMERFERIENWOCHE NAHM DIE FOOTECO-ABTEILUNG IN WOHLLEN DEN TRAININGSBETRIEB WIEDER AUF.

Mit Flurin Scheuber (Chef-Trainer), Marius Probst (Assistent FE14) und Nico Ünal (Assistent FE13) konnten wir drei neue Gesichter an unserem Standort begrüßen.

Mit viel Leidenschaft und Elan starteten wir in die neue Saison, während der letzten Sommerferienwoche absolvierten alle drei Teams (FE12 bis FE14) einen Trainingstag auf den Niedermatten. Während dem Mittagessen konnten sich alle Spieler der Footeco-Abteilung näher kennenlernen und alle konnten von den spannenden Trainings viel profitieren.

Die FE14 – die neu von Flurin Scheuber und Marius Probst trainiert wird – hat keine einfache Vorrunde hinter sich, zu gross war der physische Unterschied zwischen unseren Jungs und den ausserkantonalen Gegnern. Dennoch arbeitete das Team sehr akribisch und trotz Verletzungspech weiter und steigerte sich bis zum Ende der Vorrunde von Spiel zu Spiel. Auch wenn unsere FE14 physisch etwas schwächer war als die meisten Gegner, so ist es dennoch ein Team mit vielen starken Fussballern. Mit etwas mehr Durchhaltewillen und der richtigen Mentalität sind wir davon überzeugt, dass in der Rückrunde weitere Fortschritte erzielt werden. Übrigens: Drei Spieler sind zurzeit in der PSA-Auswahl (Team Aargau).

Die FE13 (die von Saverio Mazza und Nico Ünal trainiert wird, hat eine sehr starke Hinrunde hingelegt. Von insgesamt 15 Spielen konnte man 13 gewinnen. Die FE13 überzeugte durch



offensiven Powerfussball und eine starke Mentalität. Ein kleines Highlight: Ein Testspiel gegen den VfB Stuttgart konnte man 1:0 gewinnen. Fünf Spieler haben zurzeit den Sprung in die PSA-Partnerschaftsauswahl Team Aargau geschafft.

Ebenfalls erwähnenswert: Im Dezember konnten wir einen Ausflug nach Turin machen. Am Samstagmorgen spielten wir gegen den FC Torino U13 (2:4) und am Samstagabend durften wir im Leistungszentrum von Juventus Turin ein weiteres Testspiel gegen die U13 von Juventus (1:8) absolvieren. Als Zuschauer war mit Massimiliano Allegri eine grosse Trainer-Persönlichkeit und Chef-Trainer von Juventus vor Ort, der seinem Sohn zuschaute, der gegen die Wohler mit der U13 von Juventus Turin spielte. Am Sonntag konnten wir an einem Blitzturnier teilnehmen, wo es erneut gegen Juventus Turin ging (0:1). Für die Jungs war das ein unglaubliches und unvergessliches Erlebnis.

Die FE12, die von Ifet Seferovic trainiert wurde, musste sich zuerst an die Gangart und den hohen Rhythmus gewöhnen. Nach den ersten zwei bis drei Spielen und intensiven Trainingseinheiten ging es dann von Spiel zu Spiel bergauf. Die Jungs spielten toll mit und bezwangen Gegner wie GC West und die FE12 des FC Zürich. In der FE12 wächst eine tolle Truppe zusammen, die uns noch viel Freude bereiten wird. Im Februar wird auch unsere FE12 in Turin an einem tollen Turnier teilnehmen mit Teams wie Juventus, Fiorentina und Parma.

Leider mussten wir uns aus diversen Gründen von Ifet Seferovic trennen. Wir danken ihm für seinen unermüdlichen Einsatz und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft.

Mit Roberto Lopez (Chef-Trainer) und Giuseppe Cafaro (Assistent) konnten wir für unsere FE12 zwei tolle und motivierte Trainer engagieren.

Die Resultate sind das eine, doch die spielerische Weiterentwicklung der Jungs die andere Seite der Medaille. Wir sind bestrebt, jede Woche alles zu geben und versuchen unseren Kids die bestmögliche Ausbildung zu bieten. Im Frühling werden wir nach Misano (Italien) ins Trainingslager fahren und intensiv zusammenarbeiten sowie auch vieles für den Teamspirit unternehmen.

Hopp Wohle!

■ SAVERIO MAZZA,
STANDORTLEITER FOOTECO IN WOHLLEN



immovendo

Luzia Fankhauser
Immobilienmaklerin

Immovendo
Seetalstrasse 5 | 5630 Muri
luzia.fankhauser@immovendo.ch
Mobile 079 473 19 88



Immobilien? Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.



Sie wollen Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück verkaufen? Sie kennen jemanden, der eine Immobilie verkaufen möchte?

Gerne berate ich Sie persönlich.

huwiler sport muri

Ihr Sportgeschäft im Freiamt | Rabatte für Mitglieder

Aettenbergstrasse 6 · 5630 Muri · 056 664 34 33 · huwiler-sport.ch



LOVI-Photografie

Loredana Gioia · Vito Stallone · Bleicheweg 5 · 5605 Dottikon

www.lovi-photografie.com

DIE WERTVOLLE ARBEIT DES FC WOHLLEN

VORSTANDSMITGLIED TOBIAS WEBER



Liebe FCW-Fans, Vereinsmitglieder
und Freunde

Vor einigen Tagen sind die Olympischen Spiele in Paris zu Ende gegangen. Eindrücklich wurde uns in unterschiedlichen Disziplinen auf Höchstniveau gezeigt, wie emotional der Sport sein kann. Die drei olympischen Werte **Höchstleistung, Respekt und Freundschaft** haben die Menschen begeistert und Völker verbunden.

Betrachten wir den FC Wohlen durch die olympische Brille, erkennen wir schnell Gemeinsamkeiten:

Die 1. Mannschaft, als Aushängeschild des Vereins, gibt Woche für Woche ihr Bestes, um auf dem Platz **Höchstleistungen** in Form von präzisen Pässen, schönen Flanken, weiten Laufwegen und vielen Toren zu vollbringen. Was dabei manchmal vergessen geht, ist, dass seit Jahren fast 30 Teams des FC Wohlen bei Jugend und Sport (J&S) gemeldet werden können. Damit eine Anmeldung möglich ist, braucht es auf dem Platz mindestens drei Spieler/-innen unter 20 Jahren und eine Trainerperson an der Seitenlinie, welche eine Leiteranerkennung besitzt. Da sucht man weit nach seinesgleichen: Im Schnitt spielen in einem Verein 257,3 Fussballer/-innen; im FC Wohlen sind es gar 540 Kickerinnen und Kicker. All diese Sportler brauchen Trainerinnen und Trainer, die das Beste

aus ihnen herausholen. Wussten Sie, dass der nationale Mittelwert bei 23,8 Leiterpersonen liegt? Der FC Wohlen kann dies locker toppen: Momentan sind 54 Leiterpersonen in unserem Verein tätig. All diese Menschen bilden sich regelmässig zugunsten der Kinder und Jugendlichen weiter und geben einen Teil ihrer wertvollen Freizeit für den FC Wohlen her. Spitze, oder?

Sie können sich nun sicher in etwa ein Bild machen, wie viele Trainings jede Woche durchgeführt werden und wie viele Stunden die Kinder und Jugendlichen auf den Niedermatten verbringen. Uns ist es wichtig, dass die Mädchen und Knaben nicht nur sportlich gefördert werden, sondern auch in einer gesunden Vereinskultur aufwachsen können. Der Fussball ist eine Lebensschule, deshalb setzen wir uns nicht nur für die Integration ein, sondern auch für die Förderung der Lebenskompetenzen der Jugendlichen. Uns ist es sehr wichtig, dass die Trainer/-innen ihre Vorbildfunktion wahrnehmen und unser Nachwuchs in einem gesunden, sicheren und **respektvollem** Umfeld Fussball spielen kann. Seit dieser Saison muss jede Trainerin und jeder Trainer unseres Vereins einen Sonderprivatauszug einreichen. Ein Sonderprivatauszug ist ein Auszug aus dem Schweizerischen Strafregister. Er gibt darüber Auskunft, ob es einer Person untersagt ist, eine Tätigkeit mit Minderjährigen oder mit besonders schutzbedürftigen Personen auszuüben oder mit solchen in Kontakt zu treten. Zusätzlich hat der FC Wohlen auf die neue Saison eine Vereinbarung mit Swiss Olympic abgeschlossen mit Massnahmen vom Präventionsprogramm «cool and clean». So kann sichergestellt werden, dass wir uns für den fairen, sauberen, nachhaltigen, sicheren und wertvollen Sport einsetzen. Das verdient **Respekt**, oder was meinen Sie?

«You'll never walk alone», wohl eine der Fussballhymnen schlechthin, mit der Botschaft «Du bist nie allein», beschwört bestens das Wir-Gefühl unter den Fussballfans. Was gibt es Besseres, als bei einem Match **Freunde** zu treffen, gemeinsam den Match anzusehen, während der

Pause über das Spiel zu diskutieren und am Ende auf den Sieg anzustossen. Damit alle im Stadion Niedermatten ihre **Freundschaften** pflegen können, heissen wir auch alle Familien herzlich willkommen. Im rechten Teil der Tribüne bieten wir einen rauchfreien Familiensektor mit angepassten Preisen an. So kann sich Jung und Alt gemeinsam dem Fussballfieber hingeben.

Natürlich haben wir auch für die Zukunft noch weitere Pläne. Wir wollen uns mit den Schulen, den Eltern und den Trainer/-innen nicht nur gemeinsam für die sportlichen Aktivitäten der Kinder und Jugendlichen einsetzen, sondern mit einer Anlaufstelle für Präventionsthemen auch unterstützend zur Seite stehen. Wir haben vor einigen Jahren die Ethik-Charta in die Statuten aufgenommen und wollen die Werte mit verschiedenen Kodexen noch mehr leben und im Stadion visualisieren.

Sie sehen, das Feuer von Olympia brennt auch beim FC Wohlen. Schön, dass auch Sie ein Teil davon sind und unsere Werte mittragen – innerhalb und auch ausserhalb des Stadions Niedermatten.

■ TOBIAS WEBER, VORSTAND FC WOHLLEN



Sternen Wohlen

Ein ganz

besonderes Haus!

- gemütliche Gaststube
- gutbürgerliche Küche
- Gartenwirtschaft

Hotel Restaurant Sternen
Kirchenrain 10
5610 Wohlen
056 610 70 30



EP:Hegi

ElectronicPartner

Bernhard Hegi AG
Schützenmattweg 33
5610 Wohlen

056 618 85 55
info@hegiag.ch
www.hegiag.ch

Ihr zuverlässiger Partner für

- Elektroinstallationen
- Neu- und Umbauten
- Unterhalt und Service
- 24-Std.-Soforthilfe
- Beleuchtungstechnik
- Haushaltgeräte
- Telekommunikation
- Unterhaltungselektronik

DER KRIMI-WEG ZUM AUFSTIEG

UNSERE FRAUEN SIND IM HÖHENFLUG



Die Frauen des FC Wohlen, Saison 2024/25, hintere Reihe, von links: Viviana Passerini, Michelle Liebi, Jessica Acklin, Jasmin Hochstrasser, Nuria Ambrozio, Fabienne Brunner, Pascale Lörtscher, Giuliana Gorgiev. Mitte: Larissa Borer, Celine Grütter, Celeste Blanc, Meret Stauber, Valerija Mihailovska, Reto Tännler (Trainer). Vorne: Melanie Geiger, Vesa Ahmetaj, Sandy Steinmann, Maureen Füglistaler, Lara Bachmann, Johanna Steiger, Lorena Scaturro, Alexandra Ruggle, Firanda Rexhepi, Katarina Miljkovic. Es fehlen: Meryl Blanc, Mihaela Mihajlovska, Dana Ramón, Isabelle Räss, Rahel Stäger, Natali Tomic, Celine Stutz, Deborah Tanner, Sabrina Schmid, Valentina Stojilkovic (Trainerin), Urata Iseni.

Hoi 2. Liga. Unseren Frauen gelingt eine starke Saison, die mit dem Aufstieg gekrönt wird. Der Grundstein dafür wird im Winter gelegt, als das Team mit voller Motivation in die Vorbereitung startet. Hallentrainings und gezieltes Krafttraining im Studio ChiXX in Villmergen sorgten dafür, dass das Team physisch gestärkt in die Rückrunde gehen konnte. Ein Highlight der Vorbereitungsphase war das Trainingslager am Gardasee in Italien. Fünf Tage lang arbeitete das Team nicht nur an Technik und Taktik, sondern auch am Teamgeist. Die positive Stimmung und der Zusammenhalt im Team waren spürbar – die Spielerinnen waren bereit für die kommende Rückrunde.

Der Rückrundenauftritt gelang mit einem 4:2-Sieg gegen Muri-Mutschellen. Das gab ihnen das nötige Selbstvertrauen für den harten Kampf gegen Brugg, den sie ebenfalls mit 4:2 gewannen. Sie zeigten Herz, Biss und den unbedingten Willen zum Sieg. Da Brugg ein direkter Konkurrent um den Aufstieg war, machte es den Sieg umso wertvoller. Als Bremgarten

dann noch bekannt gab, dass sie sich zurückziehen und Punkte gestrichen werden, wurde es noch spannender im Kampf um die Spitzenplätze. Jetzt stand wieder alles offen für den Aufstieg. Doch der Fussball wäre nicht der Fussball, wenn er für die Frauen nicht auch Rückschläge bereithalten würde. Gegen Fislisbach kamen sie nicht über ein 2:2 hinaus. Die Enttäuschung war gross, doch man wusste, dass man zurückschlagen würde. Im nächsten Spiel gegen Seengen liessen sie allen Frust raus und fegten den Gegner mit einem unglaublichen 9:0 vom Platz. Die folgenden Spiele waren alles andere als leicht. Gegen Rapperswil holten sie einen weiteren hart erkämpften 4:2-Sieg. Das Spitzenspiel gegen Entfelden, das mit einem 3:3 endete, stellte die Aufstiegshoffnungen auf eine harte Probe. Nun war klar, dass sie auf Schützenhilfe angewiesen waren und gleichzeitig jedes der verbleibenden Spiele gewinnen mussten.

Da Entfelden im Direktduell gegen Brugg 2:1 verloren hat, war das wieder die Chance. Ge-

winnen die Damen jedes Spiel und holen keine Strafpunkte mehr, steigen sie als Erstplatzierte auf. Im Derby gegen Villmergen gelang ihnen ein deutlicher 7:0-Sieg. Doch dieses Spiel wurde von einer kontroversen Szene überschattet: Eine FCW-Stürmerin wurde im Strafraum brutal vom Torwart angegangen. Doch statt nur den Gegner zu bestrafen, zückte der Schiedsrichter die Rote Karte für beide Spielerinnen – eine Szene, die jeder auf dem Platz wie auch auf den Zuschauerrängen als unfair empfand, da sich unsere Stürmerin eigentlich vorbildlich verhalten hat. Einsprache und Beschwerde nützten nichts, obwohl man einsah, dass die Karte fälschlicherweise gezeigt wurde.

Trotz allem liessen sie die Köpfe nicht hängen. Im letzten Saisonspiel gegen Döttingen gaben sie noch einmal alles und siegten mit 7:0. Doch die Freude war getrübt. Die Enttäuschung nach dem Abpfiff war spürbar – sie hatten alles gegeben, aber es hat am Schluss nicht gereicht, da Entfelden die letzten Spiele auch gewann. Sie standen punktgleich mit Entfelden auf Platz zwei. Unsere Damen hatten die bessere Tordifferenz, aber wegen der Roten Karte einen Strafpunkt mehr. Fussball kann so unfair sein. Der Aufstiegskrimi findet kein Happy End.

Das dachte man jedenfalls. Aber: Entfelden gab bekannt, dass sie nicht aufsteigen möchten, und daher bot sich die Gelegenheit für unsere Frauen, doch noch aufzusteigen. Nach reiflicher Überlegung entschied sich die Mannschaft, diese Chance zu nutzen. Auch wenn sie den Aufstieg lieber rein sportlich errungen hätten, war die Entscheidung klar. Die Frauen des FC Wohlen sagten Ja zur 2. Liga.

AUSBLICK AUF DIE NÄCHSTE SAISON

Das Ziel für die nächste Saison ist klar: Klassenerhalt in der 2. Liga. Ausserdem möchte das Team wieder im Cup-Final stehen. Es wird keine leichte Aufgabe, aber sie sind bereit, als Team weiter zu wachsen und sich den neuen Herausforderungen zu stellen. Mit einem grossen Kader und einer sehr starken Trainingspräsenz ist das Team in die Vorbereitung gestartet. Man ist voller Tatendrang in dieser Liga. Und wir sind gespannt, ob die Frauen erneut einen filmreifen Krimi abliefern.

MUT HEISST IMMER AM BALL BLEIBEN

WIR SPIELEN MIT

Wir halten Ihnen den Rücken frei, schauen voraus und sichern Sie im Falle eines Falles ab. Setzen Sie auf die Allianz – Ihren starken Partner für Versicherung und Vorsorge. Damit Sie auf und neben dem Platz alles geben können.

Kontaktieren Sie uns für einen persönlichen Beratungstermin.

Generalagentur Thomas Allgeier
Zentralstrasse 52A, 5610 Wohlen
Tel. 058 357 56 56
allianz.ch/thomas.allgeier

Allianz 



**Wir bauen
Ihren Wohnraum**



Dorfpark Waltenschwil:



SPONSOREN UND PARTNER

GOLDSPONSOR

pro aurum Schweiz AG, Kilchberg

SILBERSPONSOR

Richnerstutz AG, Villmergen

BRONZESPONSOR

Auto Kunz AG, Wohlen
Koch AG, Büttikon

MEDICAL PARTNER

med&motion, Aarau

MEDIENPARTNER

Tele M1

VERSORGUNGSPARTNER

IBW Energie AG, Wohlen

REISEPARTNER

Smiley Reisen GmbH, Villmergen

AUSRÜSTUNGSPARTNER

Huwiler Sport AG, Muri

DRUCKPARTNER

Kasimir Meyer AG, Wohlen

GETRÄNKEPARTNER

SCHÜWO Trink-Kultur, Wohlen

INFRASTRUKTURPARTNER

Gemeinde Wohlen

MATCHBLATT-PARTNER

Planea AG, Wohlen

TRIKOTSPONSOREN

pro aurum Schweiz AG, Kilchberg
Richnerstutz AG, Villmergen
Auto Kunz AG, Wohlen
Oniko AG, Wettingen
Tele M1

UNSERE WERBEPARTNER IM STADION

360Football Training GmbH, Rudolfstetten
Aargauische Kantonalbank, Wohlen
Allianz Suisse, Wohlen
Alpenfahnen AG, Wohlen
Betten Küng, Villmergen
Bolliger AG, Malergeschäft, Wohlen
Braunschweiler Immobilien AG, Bremgarten
Braunschweiler Pellets AG, Bremgarten
BUNDIS AG, Anglikon
Die Mobiliar, Muri
Duschén Wohnbedarf, Wohlen
Eifach GmbH, Wohlen
Emil Geissmann AG, Ford-Garage, Wohlen
Erwin Dubler AG, Toyota, Wohlen
Euromaster, Villmergen
Garage Auto Kunz AG, Wohlen
Heim AG, Waltenschwil
Huber Hebebühnen, Muri
Hubschmid AG, Nesselnbach
Huwiler & Portmann AG, Niederwil
Hypothekbank Lenzburg, Wohlen
IBW Energie AG, Wohlen
ITS Kanal Services AG, Boswil
JOHO Baukeramik, Bremgarten
Jumpfactory, Wohlen
Karpf Garten GmbH, Sarmentorf
Kursun Immobilien, Wohlen
Litrag + Partner AG, Wohlen
Lüscher & Odermatt Fahrwangen
M. Frei Haustechnik, Eggenwil
Maler Graf, Wohlen
Neeser Carrosserie & Spritzwerk AG, Wohlen
Notter Hochbau AG, Wohlen
Otto Notter AG, Wohlen
Planea AG, Wohlen
Pneuhaus Wohlen Meier AG, Wohlen
Prisma Informatik AG, Dietlikon
pro aurum Schweiz AG, Kilchberg
R+S Schreinerei AG, Wohlen
Raiffeisenbank, Wohlen
REAP AG Haushaltsapparate, Remetschwil
RHR Möbel AG, Wohlen
Römer AG, Wohlen
Sarena Bauimmobilien AG, Wohlen
SCHÜWO Trink-Kultur, Wohlen
Seiler Storen AG, Aesch
Tschachtli AG, Wohlen
Wohnbedarf Duschén AG, Wohlen
Xaver Meyer AG, Villmergen

UNSERE KICK-OFF-INSERENTEN

Allianz Versicherungen, Generalagentur Thomas Allgeier, Wohlen
A. Meier Transporte GmbH, Wohlen
B. Günthart, Wohlen
Bäckerei-Konditorei Köchli, Wohlen
Bahnhoftaxi Stutz AG, Wohlen
Barbara Richner, dipl. Ernährungsberaterin, Hägglingen
Bernhard Hegi AG, Wohlen
Bolliger AG, Malergeschäft, Wohlen
BraunHirschi GmbH, Bremgarten
Braunschweiler Pellets AG, Bremgarten
Brunner Küchen AG, Bettwil
BUNDIS AG, Anglikon
Bünz-Apotheke AG, Wohlen
Burkard Optik GmbH, Wohlen
Donat AG Gärtnerei, Wohlen
DROPA Hirsch Apotheke, Wohlen
Eifach GmbH, Wohlen
E. Geissmann AG, Wohlen
Emil Huber AG, Gartenbau, Wohlen
Graf Urs Malermeister, Wohlen
Haarkunst Ribolla GmbH, Wohlen
Hotel Restaurant Sternen, Wohlen
Hotel Villmergen GmbH, Villmergen
Huwiler & Portmann AG, Niederwil
Huwiler Sport AG, Muri
IBW Energie AG, Wohlen
Idealcasa Bauspenglerei GmbH, Wohlen
ImmoDuo, Wohlen
Immovendo, Muri
Joho Baukeramik + Bäder AG
Karpf Garten GmbH, Sarmentorf
Kasimir Meyer AG, Wohlen
Koch AG, Büttikon
Küttel Radsport GmbH, Wohlen
LOVI-Photografie, Dottikon
Maranta & Renckly Optik AG, Wohlen
Neeser Carrosserie & Spritzwerk AG, Wohlen
Pizzeria da Luigi GmbH, Fahrwangen
Planzer Transport AG, Villmergen
pro aurum Schweiz AG, Kilchberg
Red Sport Network, Zürich
Restaurant Bären, Wohlen
Restaurant Landhaus P. Friedli, Villmergen
Restaurant Linde, Büttikon
Rüebliand-Beck, Wohlen
Sämis Veloshop, Villmergen
SCHÜWO Trink-Kultur, Wohlen
Urs Müller Architekten und Planer AG/
Fabrice Müller Architektur AG, Wohlen
Wipac Handel AG, Wohlen
Zeier Home Service AG, Anglikon

HERZLICHEN DANK!

Allen Sponsoren, Gönnern, Inserenten, Werbepartnern danken wir im Namen des gesamten FC Wohlen für ihre Unterstützung! Bitte berücksichtigt diese Firmen bei Eurem nächsten Einkauf oder der nächsten Investition!

DONATORENVEREINIGUNG

ANSPRECHPARTNER

Matthias Fricker, Präsident

- A** Abt Dr. Silvio, Wohlen
 Aepli Martin, bITworks GmbH, Wohlen
 Allgeier Thomas, Allianz Suisse, Wohlen
 Amrein Marcel, Adecco Human Resources AG, Wohlen
 Amsler Erik, Amsler Bau, Wohlen
 Andreoli Marco, Berikon
 Angst Matthias, Anglikon
 Arreghini Alessandro, Wohlen
- B** Bächer André, Wohlen
 Bächer Thomas, Wohlen
 Biehle Dr. med. Orest, Wohlen
 Bill Roger, Cellpack AG, Villmergen
 Bolliger Martin, Bolliger AG, Wohlen
 Braunschweiler Kurt, Braunschweiler Immobilien AG, Bremgarten
 Breitschmid Peter, Anglikon
 Brunner Erwin, Restaurant Freihof, Villmergen
 Bucher Thomas, BDO AG, Büttikon
 Büchler Adrian, Garage Auto Kunz AG, Wohlen
 Buchwalder Rene, Pro Aurum,
 Burkard Ernst, Burkard Optik GmbH, Wohlen
 Burkard Martin, Wohlen
 Burkard Thomas, Wohlen
- C** Chavez Dr. med. Jorge, Villmergen
 Chechele Generoso, Planea AG, Wohlen
 Cloch Werner, Fahrwangen
- D** Dastoli Luca, IBW Installationen AG, Wohlen
 Donat Marc, Donat AG, Wohlen
 Dubler Walter, Wohlen
 Duschén Marco, Wohnbedarf Duschén AG, Wohlen
- E** Englisch Frank, Polatherm AG, Regensdorf
 Erni Rolf, Erni AG, Bremgarten
- F** Fabbricatore Giuseppe, AXA Winterthur, Wohlen
 Fischer Arthur, Securit Arthur Fischer, Wohlen
 Flury Hans, Wohlen
 Frey Michael, India Zelt und Event AG, Rothenburg
 Fricker Matthias, Sarmenstorf
- G** Gassmann Heinz, Freienwil/AG
 Giger Edgar A., E.A. Giger Consulting AG, Urdorf
 Gjeloshi Ardian, Crowdhouse AG, Zürich
 Gregor Ariane, Wohlen
 Griesel André, Litrag & Partner AG, Wohlen
 Grob Bruno, Wohlen
 Gürsu Alp, RZB Swiss Lighting AG, Wohlen
- H** Häfliger Urs, HUP Architekten und Planer, Wohlen
 Haller Marco, Planzer Transport AG, Villmergen
 Heggli René, UBS Wohlen, Wohlen
 Hegi Bernhard, Bernhard Hegi AG, Wohlen
 Heim Bruno, Heim AG, Waltenschwil
 Heinrich Daniel, D. Heinrich GmbH, Wohlen
 Hoffmann Thomas, hwp Treuhand AG, Wohlen
- Holenweger René, Marco Polo Restaurant & Bar, Wohlen
 Hübscher Hans, Wohlen
 Hubschmid Hans, Hubschmid AG, Nesselbach
 Hunziker Rolf, Wohlen
 Hunziker Michael, Brunner Hunziker Rechtsanwälte, Wohlen
 Huwiler Paul, Wohlen
- I** Iannantuoni Simone, Kasimir Meyer AG, Wohlen
 Isler Peter, Wohlen
 Iuliano Davide, Iuliano Immobilien GmbH, Wohlen
- J** Jauslin Matthias, Jost Wohlen AG, Wohlen
 Jöhl Stephan, Wohlen
- K** Kastrati Naim, Kastrati Haustechnik AG, Wohlen
 Koch Fiona, Dropa Hirsch Apotheke, Wohlen
 Koch Josef Karl, Koch AG, Büttikon
 Koch Tobias, Koch Reinigungsservice, Wohlen
 Koch-Scherrer Bruno, Boswil
 Köpfler Stephan, Die Mobiliar, Wohlen
 Kuhn Martin, Wohlen
 Küng Walter, Hans und Heidi, Wohlen
 Kunz Roger, Garage Auto Kunz AG, Wohlen
- L** Läufer Marc, Hypothekbank Lenzburg AG, Wohlen
 Lehmann Peter, IB Wohlen AG, Wohlen
 Leimgruber Hanspeter, Sarmenstorf
 Lindenmann Roman, Berimo AG, Wohlen
 Lüthi Frank, René Faigle AG, Wohlen
- M** Meier Andreas, Meier Fenster GmbH, Villmergen
 Meier Kurt, Meier Wohlen Transport AG, Wohlen
 Meier Thomas, TRAVELclub AG, Zürich
 Merten Matthias, Hegi Koch Kolb + Partner Architekten AG, Wohlen
 Meyer Adrian, Wohlen
 Meyer Alex, Xaver Meyer AG, Villmergen
 Meyer Thomas, Uezwil
 Mohler Gilbert, Restaurant zur Linde Büttikon, Büttikon
 Moser Alex, H. Moser + Söhne AG, Wohlen
 Müller Alex, Valiant Bank AG, Wohlen
 Müller Fabrice, Fabrice Müller Architektur AG, Wohlen
 Müller Markus, Art 7 Immobilien AG, Ruppertswil
 Müller Serge, Tschachtli AG, Wohlen
 Müller Urs, Urs Müller Architekten und Planer AG, Wohlen
- N** Nicoletti Alessio, Nicoletti GmbH, Wohlen
 Nietlispach Martin, Wohler Anzeiger, Wohlen
 Notter Ralph, Notter Hochbau AG, Wohlen
 Notter Walter A., Nowa Swiss AG, Wohlen
- O** Ott Sandro, Feldschlösschen Getränke AG, Rheinfelden
- P** Parvex-Käppeli Olivier, Kapaso AG, Wohlen
 Perroud Arsène, Wohlen
 Pfyffer Hans-Ulrich, Wohlen
 Philipp Domenic, IBW Energie AG, Wohlen
 Picone Luigi, Pizzeria da Luigi, Fahrwangen
 Portmann Josef, Huwiler und Portmann AG, Bauunternehmung, Niederwil
- R** Richner André, Hagglingen
 Richner Kurt, Wohlen
- Rodriguez Kevin, Nicoletti Real Estate AG, Wohlen
 Romeo Giovanni, IBW Technik AG, Wohlen
 Rossini Rosario, Wohlen
 Rusta Hetem, Zweier GmbH, Wohlen
- S** Sandmeier Daniel, Hypothekbank Lenzburg AG, Wohlen
 Schädler Christoph, Wohlen
 Schertenleib Martin, Valiant Bank AG, Wohlen
 Schibli Michèle, R + S Schreinerei AG, Wohlen
 Schmid Tomi, Wohlen
 Schmidli Dr. med. dent. Benno, Wohlen
 Schürmann Urs, SCHÜWO Trink-Kultur, Wohlen
 Schwab Daniel, Wohlen
 Segade Jorge, Zeier Home Service AG, Anglikon
 Seiler Rita, Restaurant Hotel Sternen, Wohlen
 Sieverding Marc, Schulterpraxis Muri, Wohlen
 Sigrist David, UBS Switzerland AG, Wohlen
 Stäger Paul, Wohlen
 Stöckli Nadine, Maranta & Renckly Optik AG, Wohlen
 Stöckli Fabian, Wohlen
 Stutz Robert M., Wohlen
- T** Trottmann Daniel, UNIPersonal AG, Burgdorf
 Trottmann Mirko, Aargauische Kantonalbank, Wohlen
 Tschachtli Lucien, Wohlen
- U** Unger Richard, Othmarsingen
- V** Vetter Urs, Wohlen
 Vogt Roland, Wohlen
 von Wyl Michael, India Zelt und Event AG, Rothenburg
 Vuksan Savic, Anglikon
- W** Weber Christoph, Wohlen
 Weisshaupt Dr. Hanspeter, Wohlen
 Wertli Michael, Aargauische Kantonalbank, Wohlen
 Wich Carlo, Wohlen
 Wich-Linder Barbara, Wohlen
 Widmer Louis, Wohlen
 Wiederkehr Peter, Wipac Handel AG, Wohlen
 Wissmann Remo, Waltenschwil
 Wyder Andreas, Wyder + Frey Architekten, Wohlen
- Z** Zumstein Philipp, Robert Huber AG, Villmergen

FCW-FRIENDS

ANSPRECHPARTNER

Daniel Trottmann

[FCWOHLEN.CH/GOENNERVEREINIGUNGEN](https://www.fcwohlen.ch/goennervereinigungen)

FIRMA	NAME	VORNAME	ADRESSE	ORT	E-MAIL
	Biehle	Dr. med. Orest	Bünzstrasse 24a	Wohlen	orest.biehle@hin.ch
Braunschweiler Immobilien AG	Braunschweiler	Kurt	Zugerstrasse 12b	Bremgarten	kurt.braunschweiler@gmail.com
Kasimir Meyer AG	Iannantuoni	Simone	Kapellstrasse 5	Wohlen	siannantuoni@kasi.ch
Koch AG	Koch	Josef Karl	Büelisackerstrasse 3	Büttikon	koch@koch-ag.ch
Berimo AG	Lindenmann	Roman	Waltenschwilerstrasse 2	Wohlen	lindenmann@berimo.ch
Restaurant zur Linde Büttikon	Mohler	Gilbert	Wohlerstrasse 52	Büttikon	
Huwiler und Portmann AG, Bauunternehmung	Portmann	Josef	Buchgrindel 4	Niederwil	s.portmann@immo-hp.ch
	Richner	André	Eggental 15	Hägglingen	andre.richner@richnerstutz.ch
	Schwab	Daniel	Obere Haldenstrasse 64	Wohlen	dan.schwab@bluewin.ch
	Wich	Carlo	Friedhofstrasse 8	Wohlen	wich.wohlen@bluewin.ch
	Wich-Linder	Barbara	Friedhofstrasse 8	Wohlen	barbarawich@bluewin.ch
Robert Huber AG	Zumstein	Philipp	Dorfmattestrasse 2	Villmergen	Philipp.Zumstein@roberthuber.ch

WIR DANKEN DEN MATCHBALLSPONSOREN

NAME/FIRMA	ORT	NAME/FIRMA	ORT
Sarena Immobilien	Wohlen	Ruedi Bürgi	Wohlen

SÄMIS

Veloshop

WWW.SAEMISVELOSHOP.CH

Unsere Öffnungszeiten

DIENSTAG · FREITAG	09.00 - 12.00 UHR 13.30 - 18.30 UHR	REBENSTRASSE 1 5612 VILLMERGEN 056 621 05 16 VELOSHOP@BLUEWIN.CH
SAMSTAG	09.00 - 15.00 UHR	  
MONTAG	GESCHLOSSEN	



FC WOHLLEN SAISON 2024/2025

PARTNER

med&motion
Experten in Physiotherapie & Training

MEDICAL PARTNER



MEDIENPARTNER



VERSORGUNGSPARTNER



REISEPARTNER

huwiler sport muri

AUSRÜSTUNGSPARTNER



TRIKOTSPONSOREN

pro aurum
Edelmetalle. Münzen. Barren.



Richnerstutz

GOLDSPONSOR

pro aurum
Edelmetalle. Münzen. Barren.

SILBERSPONSOR



Richnerstutz

BRONZESPONSOR

AUTO KUNZ AG
Über 500 Autos aller Marken mit Tiefpreisgarantie.




KOCH
Architektur
Holzbau
Immobilien

PARTNER



kasimir meyer

DRUCKPARTNER



SCHÜWO
Trink-Kultur

GETRÄNKEPARTNER

Wohlen

INFRASTRUKTURPARTNER

planea

MATCHBLATT-PARTNER

AUTO KUNZ AG
Über 500 Autos aller Marken mit Tiefpreisgarantie.

oniko

**TELE
M1**

DAS «WIR»-GEFÜHL IST WICHTIG

IVAN BENITO HAT ALS SPORTCHEF DAS TEAM DES FC WOHLLEN ZUSAMMENGESTELLT



Ivan Benito hat ereignisreiche Monate hinter sich. Der 47-Jährige erzählt aus seiner Zeit als Sportchef beim FC Wohlen.

Er war so etwas wie der Hoffnungsträger. Im März wurde Ivan Benito als neuer Sportchef verpflichtet. Ein externer, der den FC Wohlen dennoch kennt. Benito sagt, er habe dieses Mandat keinesfalls wegen des Geldes angenommen. «Aber gratis machen kann ich es auch nicht», wie der 47-Jährige sagt. Denn: «Professionell geht nicht einfach nebenbei.»

Und er wollte professionell den neuen FC Wohlen zusammenstellen. Was in der Kaderplanung 2024/25 an oberster Stelle stand: Die Schulden des Vereins. Rund 300'000 Franken. «Ich wurde wohl auch geholt, um mit wenigen Mitteln viel zu erreichen», sagt Benito, der von sich selbst sagt, dass er kein Schulterklopfer sei. Ihm war es wichtig, dass der Mix stimmt. Dieses «Wir»-Gefühl sollte entstehen. «Und dieser FC Wohlen besteht zu einem grossen Teil aus vielen jungen Eigengewächsen, die es lieben, für diesen Verein aufzulaufen.»

Man spürt beim Gespräch, dass Ivan Benito viel Geduld hat und auch das nötige Fussballwissen. Er war einst lange Profi, erlebte seine Glanzzeiten beim FC Aarau, wo er 1996 bis 2003 und 2007 bis 2010 im Tor stand. In der Saison 2013/14 war er auch beim FC Wohlen. Danach beendete

er seine Karriere. Der Bruder von Rico Benito (früher FC Muri) und Onkel von Loris Benito (heute Young Boys Bern) bleibt aber mit dem Fussball verbunden. «Zu gross ist die Passion für diesen Sport», erklärt er. Und deshalb hofft er auch ganz fest, dass er in Wohlen etwas bewirken konnte. «Ich habe alles versucht», versichert Benito.

Er erlebte in seinen wenigen Monaten als Sportchef einige Spieler, die weg wollten. Solche Spieler, die Forderungen hatten, die «weit entfernt sind von der Realität». Dorde Komatovic, Gentrym Uka, Leotrim Nitaj. Sie alle verlassen den FC Wohlen nach zähen Vertragsverhandlungen. «Mit diesen Spielern wurde teilweise über Dinge diskutiert, die ich nicht ganz nachvollziehen kann. Und am Ende ist es wohl gut so, wenn sie einfach ihren Weg gehen», so Benito. In diesem Zusammenhang spricht er auch von einem «Haifischbecken» und von dieser Fussballwelt, die auf der einen Seite so viel Glanzvolles hat, aber eben auch seine hochnäsige und abgehobene Seite.

Benito erlebte aber auch viele schöne Momente. Die Verhandlungen mit vielen jungen Spielern beispielsweise, deren grösster Traum es ist, für die erste Mannschaft des FC Wohlen aufzulaufen. Aber auch von Spielern wie Goran Karanovic, dem früheren Super-League-Stürmer, der seinem Stammverein helfen will. Nathan Kisisa. Der Topstürmer, der den FC Wohlen verlassen hat, und jetzt zurückkehrt. «Kisisa fühlte sich immer wohl hier. Deshalb war es auch sein Wunsch, wieder zum FC Wohlen zu kommen. Dafür musste er Abstriche machen», weiss Benito.

Für Benito ist zudem auch wichtig: «Den jungen Spielern eine Perspektive zu bieten beim FC Wohlen.» Deshalb auch der «Pool» des U23-Teams, wo sich die erste Mannschaft stets daraus bedienen kann. Benito träumt: «Wer weiss, irgendwann spielt die U23 in der 2. Liga inter, die erste Mannschaft in der 1. Liga Promotion, das wäre doch perfekt für den FC Wohlen.» Der frühere Profi erhielt in diesen wenigen Monaten auch tiefen Einblick in den Verein, das

Kernstück des FC Wohlen, die neue Vereinsführung. Benito sagt: «Was dieser neue Vorstand leistet, ist hervorragend. Ich spüre enorm viel Herzblut und jede Entscheidung wird wohl durchdacht und im Sinne des FC Wohlen gefällt.»

Die Vorbereitung war positiv. «Im Moment stimmt der Mix, die Leistungen sind gut.» Der Saisonstart mit den zwei Siegen, einem Unentschieden und einer Niederlage war gut. Daran hat auch Benito (und Sportkoordinator Gregi Trovato) seinen Anteil. Im Vergleich zu den letzten paar Jahren kann man durchaus behaupten, dass der FC Wohlen in dieser Sommerpause mehr mit durchdachten Transfers glänzt als mit Quantität. Man setzt auf die talentierten Eigengewächse. «Das gefällt mir natürlich sehr», sagt Benito. Ob er und der FC Wohlen am Ende Erfolg haben, das wird sich auf dem Fussballrasen zeigen. Denn Benito weiss als Spieler und Funktionär: «Der Totomat entscheidet.»

Heisst mit anderen Worten: Es kann noch so vieles von aussen gut wirken, am Ende müssen die Resultate stimmen. Sie entscheiden über Erfolg oder Misserfolg. Jene Resultate, die beim FC Wohlen in der letzten Saison nicht immer da waren. Der 11. Rang war viel zu wenig. «Letzte Saison war die Punkteausbeute mässig, das stimmt. Aber es gab selten Spiele, wo die Leistungen unterirdisch waren», sagt Benito. Und deshalb war auch der Trainer nie ein Thema. «Piu leistet tolle Arbeit. Er will, geht voran und ist der richtige Trainer für dieses Team», sagt Benito. Nun muss das Team aber auch die guten Leistungen in positive Resultate ummünzen.

Ivan Benito sagt, die Zeit beim FC Wohlen hat ihm Spass gemacht. Er durfte auch lernen. «Und manchmal muss ich auch Lehrgeld bezahlen. In Sachen Kommunikation würde ich heute sicherlich ein paar Dinge anders machen», wie er meint. Ein Erfolgsrezept hat er für den FC Wohlen. «Das Team ist das Wichtigste, nicht der einzelne Spieler. Wenn die Mannschaft das verinnerlicht, liegt in dieser Saison einiges drin.»

DER BLICK GEHT NACH OBEN

FC-WOHLLEN-TRAINER PIU IST ZUVERSICHTLICH FÜR DIE NEUE SAISON

Einige Spieler sind gegangen. Einige Spieler sind gekommen. Nach dem gelungenen Saisonstart kann man sagen: Dieser (nochmals verjüngte) FC Wohlen ist dazu fähig, in der 1. Liga classic ein Wörtchen ganz vorne mitzureden.

Zuerst die Transferbuchhaltung des Sommers: Folgende Abgänge gab es beim FC Wohlen in der Sommerpause: Patrik Gjidoda (zum FC Baden), Leotrim Nitaj (Zug), Guillaume Taty (Bergérac Périgord, Frankreich), Massimo Bocchicchio (Mutschellen), Gentrin Uka (Cham), Djordje Komatovic (Luzern U21) und Dwayne Wildhaber (Black Stars). Mit Ausnahme des Abgangs von Taty verlief alles in normalen Bahnen. Beim Mittelfeldspieler Taty war es so, dass er den FC Wohlen trotz laufendem Vertrag verlassen hat.

Neu dabei sind – nebst Spielern aus dem Nachwuchs und der zweiten Mannschaft – der Ex-Profi Sangoné Sarr (zuvor vereinslos), Nathan Kisisa (Schötz), Nathan Tayey (Portalban), Santiago Brunner (Schöftland), Leart Haliti (Floridsdorfer AC II, Österreich), Andres Alejandro Sandoval Murillo (Pratteln) und Amara Cissé (Bulle). Den Verein verlassen hat auch Goalietrainer Boris Ivkovic. Stefan Kingué übernimmt diesen Job. Ebenfalls neu dabei sind Materialwart Giovanni Grandinetti und Masseur Rolf Küng. An dieser Stelle an alle: Herzlich willkommen beim FC Wohlen.

Trainer Piu sagt: «Diese Transfers sind stark.» Er lobt dabei die Arbeit der beiden Sportkoordinatoren Gregi Trovato und Ivan Benito. Sie mussten akribisch auf die Ausgaben achten. Es galt, das Budget einzuhalten, die Schulden zu tilgen. Ihnen ist es gelungen, die Abgänge zu kompensieren. Vermutlich sogar noch ein bisschen mehr. Denn: Mit Ex-Profi Sangoné Sarr im defensiven Mittelfeld ist ein Spieler im Kader, der enorm viel Ruhe ausstrahlt, viel Qualität hat und auch für die jungen Spieler sehr wichtig ist. Ebenso wertvoll sind die beiden Rückkehrer: Stürmer Nathan Kisisa und der wirblige Ausenläufer Nathan Tayey. Man kennt sie auf den Niedermatten und weiss, dass sie ein Albtraum jeder gegnerischen Defensive sind. Und es macht auch riesigen Spass, ihnen zuzuschauen. Die beiden, die Tore am Laufmeter schiessen, sind eine Attraktion. Ebenfalls eine Bereicherung ist Leart Haliti. Und auch Santiago Brunner ist eine Verstärkung. Trainer Piu schwärmte vom Abwehrspieler, der eine hervorragende Vorbereitung zeigte. Das Problem: Brunner verletzte sich kurz vor Saisonstart und wird wohl erst im Oktober spielen können (gute Besserung an dieser Stelle).

Der FC Wohlen will in dieser Saison hoch pressen und sich schnell den Ball erobern. Um das Offensivspiel braucht man sich angesichts der Offensivspieler kaum Sorgen zu machen. In der Abwehr ist viel Erfahrung und Qualität vorhanden. Und im Mittelfeld besitzt der FC Wohlen



ebenfalls einige Ausnahmekönner. Im Tor hat man mit Cédric Künzli und Joel Bonorand zwei starke Goalies. Es sieht also alles gut aus. Oder, Trainer Piu? «Ja. Wir wollen hier gemeinsam etwas erreichen. Das Team ist bereit und willig. Der Saisonstart stimmt mich zuversichtlich.» Aber man muss sich weiterhin in jedem einzelnen Spiel abrackern, die richtige Einstellung hinkriegen. Es braucht Kampf, Willen, Biss. Dann, und nur dann, darf der FC Wohlen sogar damit liebäugeln, einen Platz unter den besten drei Teams der Liga einzunehmen. Piu sagt: «Bis zur Winterpause wollen wir mindestens auf dem 5. Rang sein. Wenn alles rundläuft, darf es auch etwas mehr sein. Mit diesem Team liegt auf jeden Fall etwas drin, wir orientieren uns nach vorne.» Der Blick geht nach oben in der Tabelle. Dieser FC Wohlen in der Saison 2024/25 scheint zu funktionieren und Spass zu machen. Wir sind gespannt auf diese Saison.

Hopp Wohle!





SPIELER-
PATRONATE
FC WOHLLEN

DAS FCW-TEAM SAISON 2024/2025



1 JOEL BONORAND

Barbara Wich-Linder, Wohlen



18 CEDRIC KÜNZLI



3 SANDI SULEJMANAGIC

Britta + Jürgen Frömberg,
Hägglingen



4 JUSTIN PFISTER



6 ALBAN PNISHI

Werner Lüthy
Wand & Bodenbeläge, Wohlen



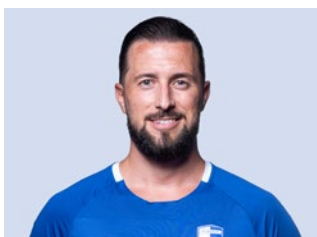
14 AMARA CISSÉ



**16 ANDRES ALEJANDRO
SANDOVAL MURILLO**

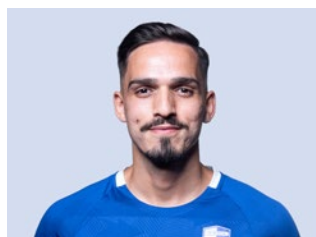


19 SANTIAGO BRUNNER



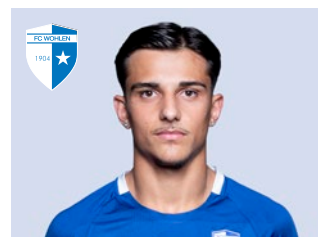
20 MILETA MATOVIC

20er Club



21 EDISON GOLAJ

Alp Gürsu, Widen

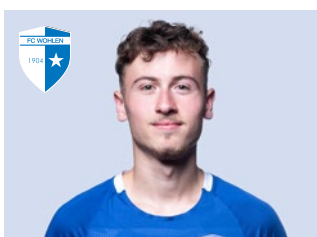


22 LEON ALIMI



2 SANGONE SARR

Andreas Weber, Wohlen



5 SERGIO CASALE

Pro Aurum Schweiz AG



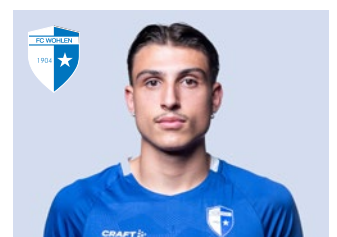
**7 NATHAN TAYEY
MITUENSI**

Laura Pascolin, Einwohnerrätin



8 BIJAN DALVAND

UNIpersonal AG



10 NOEL ROMANO

Stephan Jöhl, Wohlen



13 NOAH JAPPERT
Pro Aurum Schweiz AG



**15 LUCA SOARES
NASCIMENTO**
Gregorio Trovato, Wohlen



**9 NATHAN KISISA
KAHUMBA**
Matthias Fricker, Sarmenstorf



11 LEART HALITI




12 JAVI GABATHULER
Matthias Fricker, Sarmenstorf



17 NERMIN ROGENTIN



25 GORAN KARANOVIC
Padel and Sport AG

 = Eigengewächs des FC Wohlen

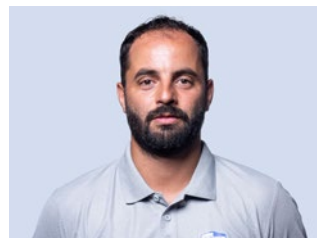
SPIELERPATRONAT

Möchtest Du das Patronat eines Spielers für Fr. 300.–/Saison übernehmen, dann melde Dich via info@fcwohlen.ch.

TRAINERSTAFF



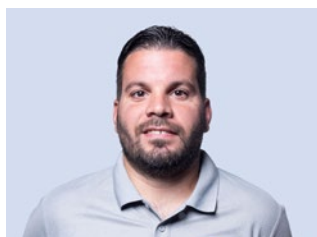
**TRAINER
PIÙ NASCIMENTO**
Garage Auto Kunz,
Wohlen



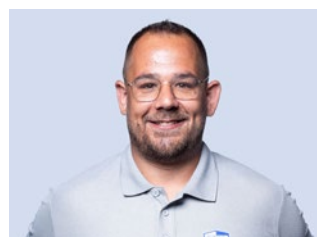
**CO-TRAINER
IVANO RIZZO**
Zeier Home Service AG, Anglikon



**MASSEUR
ROLF KÜNG**
Sandmeier Fleisch und
Feinkauf AG



**MATERIALWART
GIOVANNI GRANDINETTI**
Spielsalon Luckyplay Wohlen,
Profot AG



**TORWART-TRAINER
STEFAN BAUER**



GROSSE FUSSBALLFAMILIE

SPORTKOORDINATOR GREGORIO TROVATO ERKLÄRT DAS KONZEPT DER ERSTEN UND ZWEITEN MANNSCHAFT

Er kennt den FC Wohlen. Er will das Beste für unseren Verein und seine rund 500 Mitglieder. Gregorio Trovato kennt den FC Wohlen wie seine Hosentasche. Wir stellen ihn ein wenig vor und er erzählt, wie die erste und die zweite Mannschaft harmonisieren sollen.

1977. Gregi Trovato macht als kleiner Bub erstmals ein Fussballtraining. Natürlich war das beim FC Wohlen. «Unter Trainerlegende Jacky Sauter», sagt er lachend. Hier lernte er viel über den Fussball und das Leben. «Und hier ist und bleibt meine Fussballheimat», sagt Gregi Trovato, heute 54 Jahre alt.

Damalige Weggefährten beim FC Wohlen waren die bekannten Spitzensportler Rocco Cipriano (später wurde er Kickbox-Weltmeister) oder Ciriaco Sforza (wir alle kennen seine grandiose Karriere). Mit Cipriano gründete Trovato in den 90er-Jahren das Kickbox-Dojo. Er selbst machte

auch Kampfsport, «aber der Fussball hat mich mehr angezogen». In Wohlens zweiter Mannschaft und beim FC Hägglingen spielt Trovato aktiv. «In der 2. Liga, für mehr hat es nicht gereicht», sagt er lachend. Früh startete er eine Laufbahn als Trainer und Funktionär. Schon als 24-Jähriger trainierte er den Nachwuchs beim FC Wohlen, übernahm auch Aktivteams wie die zweite Mannschaft des FC Wohlen oder den FC Meisterschwanden. Sein Weg geht manchmal von Wohlen weg, aber er kommt auch immer wieder hierher zurück.

In den letzten 15 Jahren war er nur noch in den Niedermatten tätig. Als Nachwuchstrainer, als Standortleiter im «Footeco», als Koordinator der Spitzenteams und – wie jetzt – als Vorstand Sport. Gemeinsam mit Ivan Benito war er quasi der Sportchef der ersten beiden Mannschaften, hat Spielergespräche geführt und das Team zusammengestellt.

Damit er seinen Tag meistern kann, steht er morgens um 5 Uhr auf. Nur so schafft es Gregorio Trovato, seinen Job bei der Autoimport-Firma Astara in Wallisellen, seine Verpflichtungen als Ehemann und zweifacher Familienvater, seine Hobbys (Biken/Hund) und sein Amt beim FC Wohlen unter einen Hut zu bringen. «Mir wird es sicher nicht langweilig», sagt Gregorio Trovato, der von allen Gregi genannt wird.

Trovato, als jahrzehntelanges Mitglied und somit Kenner des FC Wohlen, spürt einen positiven Wind im Verein. «Der junge Vorstand ist hoch motiviert, sie wollen etwas kreieren. miteinander und gemeinsam. Es herrscht mehr Harmonie als in den letzten Jahren. Und es ist auch unkomplizierter geworden, was aber auch damit zu tun hat, dass man die Aktiengesellschaft, die kurz vor der definitiven Auflösung steht, losgeworden ist. Vieles ist leichter beim FC Wohlen.»

Gregi Trovato ist für den FC Wohlen ein Glücksfall. Ein Fussballkenner, der immer riesigen Einsatz gibt. Und sich trotz sonst schon grossem Aufwand nicht zu schade ist, an das Auswärtsspiel nach Biel zu reisen. Dort gab es den ersten Sieg für den FC Wohlen in dieser Saison. 2:1 gegen Besa Biel. Im Startspiel gab es ein 0:0 gegen Prishtina Bern. Im dritten Duell gab es einen fulminanten 5:0-Erfolg gegen den FC Schötz. «Der Start war positiv», sagt er und fügt an: «Die Saison ist noch jung, das Team braucht noch etwas Zeit, sich voll und ganz zu finden.» Trovato sagt: «Das Ziel ist der Ligaerhalt, aber ich bin der Meinung, dass viel Potenzial in dieser Mannschaft steckt. Wenn jeder Spieler an seine Grenzen geht, mit seinem Willen, Einsatz und Bereitschaft, mehr zu erreichen, werden wir vielleicht eine Überraschung schaffen.»

Er und Ivan Benito sind seit Monaten dran, unter erschwerten Bedingungen eine schlagkräftige Truppe zusammenzustellen. Erschwert ist es, weil man aufgrund des Schuldenbergs (der beinahe abgebaut ist) ein Drittel weniger Budget zur Verfügung hat als letzte Saison. «Das Budget einzuhalten und die Schulden zu tilgen, steht über allem», sagt Trovato. Das Ziel für die erste Mannschaft ist es, ein Kader von 20 Spielern zu haben – plus zwei Torhüter. Weil mit Santiago Brunner und Sandi Sulejmanagic gleich zwei Abwehrspieler länger ausfallen, wurden die «letzten» beiden freien Plätze durch zwei Defensivakteure besetzt. Der Spanier Andres

Alejandro Sandoval Murillo (zuletzt beim FC Pratteln) und Amara Cissé (FC Bulle) unterschrieben Mitte August.

Trovato ist ein gelassener Typ. So trat er auch bei den Spielergesprächen auf. Beim FC Wohlen gab es jüngst einige talentierte Akteure, die den Verein wechselten. Beispiele sind Massimo Bocchicchio (zum FC Mutschellen) oder Nelson Afu-like (FC Suhr). Gehen dem FCW nicht grosse Talente durch die Lappen? Trovato erklärt: «Ihnen reichte es noch nicht ganz für die erste Mannschaft. Wenn sie dann den FC Wohlen verlassen wollen und wechseln, dann ist das für sie eine neue Erfahrung. Das ist doch gut. Sie suchen ihr Glück.» Er weiss auch: «Viele von diesen Spielern kehren irgendwann zum FC Wohlen zurück – und sind erfahrener und reifer. Und vielleicht haben sie so auch gemerkt, wie gut man es hier in den Niedermatten hat.» Reisende soll man nicht aufhalten. «Wir legen niemandem Steine in den Weg. Gleichzeitig ist die Türe beim FC Wohlen offen für unsere Ex-Spieler.»

Der FC Wohlen wird in Zukunft noch vehementer auf junge Eigengewächse setzen. Die erste und die zweite Mannschaft verschmelzen noch mehr. «Das zweite Team sind die Ersatzspieler der ersten Mannschaft», sagt Trovato. Unter dem früheren Trainer Ryszard Komornicki sei dieses Konzept immer mehr gereift. «Er hat das stark unterstützt und hervorragend gemacht mit den jungen Spielern.» Dieser Weg mit jun-

gen Eigengewächsen soll weitergehen. «Trainer Piu und Co-Trainer Ivano Rizzo leisten – wie der gesamte Staff – eine hervorragende Arbeit und stehen hinter dem Konzept», so Trovato. So sieht es auch bei der zweiten Mannschaft aus. Das neue Trainerduo Rade Petkovic und Nikola Bozic ist «ein Sechser im Lotto», wie Trovato erklärt. Auch steht der Staff voll und ganz hinter dem Konzept. «Sie bringen die Jungs individuell weiter. Sie sehen es als Erfolg an, wenn man einen Spieler voranbringt, Neues lernt, Fortschritte erzielt. Und das ist eigentlich wichtiger als jeder Tabellenplatz.»

Die erste und die zweite Mannschaft sind zwei Teams, aber irgendwie doch zusammen. Die aktuellen Spieler der zweiten Mannschaft finden ihre Vorbilder in Akteuren wie Noel Romano, Javi Gabathuler oder Noah Jappert. Alles Eigengewächse, die sich im «Eis» durchsetzen konnten. Der Tabellenplatz bei der zweiten Mannschaft spielt gemäss Trovato «eine untergeordnete Rolle». Wichtig seien die individuelle Förderung und der Spass am Fussball. «Am Ende geht es doch darum: Die Freude am Sport zu vermitteln. Und mit Freunden Fussball zu spielen. Egal ob bei den F-Junioren oder der 1. Liga classic.» Trovato streicht auch den sozialen Aspekt raus, denn der FC Wohlen hat über 500 Mitglieder, der Grossteil davon spielt im Nachwuchs. «Es ist deshalb enorm wichtig, dass wir die richtigen Werte vermitteln.» Auf Selbstdarsteller an der Seitenlinie verzichtet man gerne. Das Miteinander soll im Fokus stehen, nicht der persönliche Erfolg. «Der ganze FC Wohlen leistet viel für Integration, für das Sozialleben – und das ist etwas Wunderbares.» Und man darf sagen, der FC Wohlen ist mehr als «nur» ein Fussballverein.

Sportlich will der FC Wohlen – auch aus Traditionsgründen – ambitioniert sein. Die erste Mannschaft ist nebst den rund zehn Eigengewächsen gespickt mit externen Spielern, die Erfahrung und Qualität mitbringen. Denn: «In zwei, drei Jahren, da wäre es schön, wenn der FC Wohlen an der 1. Liga Promotion schnuppern könnte. Eine Rückkehr in diese Liga sollte möglich sein. Wir haben ganz viele einheimische Talente. Die Zukunft wird Freude bereiten», ist sich Trovato sicher. Sportlich will der FC Wohlen erfolgreich sein. Doch Erfolg ist nicht alles, denn der Verein will vor allem Freude vermitteln, positive Werte weitergeben, familiär sein. Oder wie Trovato sagt: «Den FC Wohlen kann man nicht mit wenigen Worten beschreiben. Wenn ich es doch tun müsste, würde ich sagen, der FC Wohlen ist eine grosse Fussballfamilie.»



«ICH LIEBE DEN FC WOHLLEN»

RADE PETKOVIC UND NIKOLA BOZIC ÜBERNEHMEN DEN FC WOHLLEN U23

Er ist ein besonders engagierter Typ, dieser Rade Petkovic. Er persönlich möchte «irgendwann in ein paar Jahren» eine Aktivmannschaft auf Stufe 1. Liga trainieren oder vielleicht als Co-Trainer in einem Profiverein tätig sein. «Träumen ist erlaubt», sagt der 37-Jährige, der das UEFA-A-Diplom besitzt.

Zukunftsmusik. Aktuell zählt für ihn nur der FC Wohlen. Er war 2021 und 2022 bereits Co-Trainer von Ryszard Komornicki in der ersten Mannschaft. Und jener Komornicki war es auch, der Gold wert war für viele junge Spieler und dieses Konzept – voll auf die jungen Spieler zu setzen – vorantrieb. Petkovic, der zuletzt den FC Aegeri in der 2. Liga coachte, passt nicht nur deswegen wie die Faust aufs Auge zur U23 des FC Wohlen. «In den Niedermatten herrscht eine coole Energie, alle ziehen am selben Strang, so macht es richtig Spass.» Er ist ein wenig verliebt in diese Wohler Energie. Auch deshalb sagt er: «Ich liebe den FC Wohlen.» Und er will hier «möglichst viele Spieler in die erste Mannschaft bringen», wie der Mercedes-Kundendienstmitarbeiter sagt. Dafür fährt der verheiratete Petkovic auch gerne vier Mal pro Woche von Ägeri (wo er wohnt) ins Freiamt. «Denn es macht einfach riesig Spass», sagt Petkovic, der sich in Zukunft sogar überlegt, von seinem aktuellen Wohnort Ägeri in Richtung Freiamt zu zügeln.

Der FC Wohlen wird in Zukunft noch vehementer auf junge Eigengewächse setzen. Die erste und die zweite Mannschaft verschmelzen noch mehr. «Das zweite Team sind die Ersatzspieler der ersten Mannschaft», sagt Gregi Trovato, Vorstand Sport beim FC Wohlen. Natürlich benötigte man für die zweite Mannschaft einen Trainerstaff, der auch fähig und willig ist, dieses Konzept umzusetzen. Das neue Trainerduo Rade Petkovic und Nikola Bozic ist «ein Sechser im Lotto», wie Trovato erklärt. «Sie bringen die Jungs individuell weiter. Sie sehen es als Erfolg an, wenn man einen Spieler voranbringt, Neues lernt, Fortschritte erzielt. Und das ist eigentlich wichtiger als jeder Tabellenplatz.» «Danke für diese Worte», sagt Rade Petkovic lachend.



Petkovic kennt sich aus im Fussball. Er durfte in den letzten Jahren bei namhaften Vereinen wie Cagliari, Palermo oder Verona (alle Serie A in Italien) reinschnuppern. Im Frühling 2024 durfte er gar bei Ajax Amsterdam erleben, wie einer der besten Juniorenausbildungsvereine der Welt funktioniert. «Das war enorm wertvoll», sagt Petkovic. Und natürlich kann man Ajax Amsterdam und den FC Wohlen nur schlecht miteinander vergleichen, aber in der Essenz geht es um dasselbe. «Ich möchte die Spieler individuell voranbringen. Nicht nur im Fussball, sondern vielleicht auch ein wenig als Mensch. Ich möchte, dass sie positiv ihre Aufgabe angehen, Spass haben – und jeden Tag ein wenig besser werden.» Und in Wohlen hat Petkovic die besten Voraussetzungen gefunden. «Ich will in naher Zukunft noch mehr eigene Spieler in

die erste Mannschaft bringen», sagt Petkovic, der für dieses Unterfangen auch stark mit dem Staff der ersten Mannschaft zusammenarbeitet. Er will talentierten Spielern den letzten Schliff geben. Und ihnen so ermöglichen, auch ihre Träume zu verwirklichen. Natürlich, nicht alle werden Profifussballer, aber die erste Mannschaft des FC Wohlen kann man durchaus auch als Sprungbrett bezeichnen. Jüngste Beispiele dafür sind die beiden Wohler Alessandro Vogt (FC St. Gallen U21) und Dorde Komatovic (FC Luzern U21), die den Sprung in eine höhere Liga (Promotion League) schafften. «Hier in Wohlen ist es ein Mittelding zwischen Amateur- und Spitzenfussball. Die Nachwuchsarbeit ist auf den Niedermatten hervorragend. Die Spieler sind topmotiviert und willig. All das reizt mich enorm», sagt Petkovic.



FC Wohlen, Saison 2024/25, hinten, von links: Kenan Domazet, Eyman Avci, Shpejtim Berisha, Lorik Kuqi, Mike Loepthien, Adil Besirevic, Luka Pavlovic, Zoran Filipovic. Mitte: Giusi Aurilio (Teammanager), Ercan Kacir, Marlon Rizzo, Nikola Bozic (Assistenztrainer), Rade Petkovic (Trainer), Maurizio De Lorenzo (Goalietrainer), Damjan Sucur, Sander Kalan, Gregi Trovato (Vorstand Sport). Vorne: Sasha Trovato, Leonard Alimi, Mario Strebel, Djellon Shahini, Cristian Galati, Robin Bruhn, Jerith Jesuratnam, Paris Kasemovic, Ensar Dullovi, Maurizio De Icco. Es fehlen: Dardan Pnishi und Radomir Damjanac (Physio).

Bei der U23 hat es viele sehr junge Spieler. «Viele könnten noch bei den B-Junioren spielen», erklärt der neue Trainer. Deshalb ist sein spielender Assistenztrainer umso wichtiger. Er heisst Nikola Bozic und ist 32 Jahre alt. Er war vor rund 15 Jahren Teil der U23 des FC Wohlen, absolvierte danach zwischen 2011 und 2015 total 71 Spiele in der Challenge League für den FC Wil. Also ist auch er ein tolles Beispiel, wie man es von Wohlen aus zum Profi schaffen kann. Von 2020 bis 2022 kehrte Bozic zum FC Wohlen als Spieler zurück. Natürlich auch, weil es ihm hier immer sehr gut gefiel. «Und jetzt ist er die optimale Ergänzung, denn er kennt mich bestens, er steht voll hinter dem Konzept, er mag den FC Wohlen – und als Spieler bringt er die nötige Ruhe ins Team.» Die zweite Mannschaft des FC Wohlen wird wohl auch in Zukunft dafür sorgen, dass im «Eis» viele Eigengewächse spielen. «Und das wäre unser grösster Erfolg», sagt Rade Petkovic.

Petkovic mag es, wenn alles in geordneten Bahnen abläuft. Er ist ein akribischer und durchdachter Fussballschaffer. «Die Ordnung neben dem Platz spiegelt die Ordnung auf dem Platz», sagt er. Deshalb findet er es umso erfreulicher, «dass hier alle gemeinsam und mit vollem Tatendrang etwas erreichen wollen». An den Spieltagen der U23 werden nebst Trainer Petkovic und dem spielenden Assistenztrainer Bozic auch ein Goaliebetreuer (Maurizio

De Lorenzo) und ein Physio (Rade Damjanac) mit dabei sein. «Das ist mir wichtig», so der Trainer.

In der 2. Liga ist wichtig, dass die zweite Mannschaft des FC Wohlen den Ligaerhalt schafft. Die fehlende Erfahrung und der Fakt, dass viele Spieler auch im «Eis» mitwirken und daher eine stete Rotation herrschen wird, sorgen vermut-

lich dafür, dass auch die Leistungen während der Saison schwanken werden. Von Top bis Flop liegt alles drin. «Wichtig ist, dass die Spieler individuell Fortschritte machen», so Petkovic. «Ich will meine Fussball-DNA den Spielern weitergeben. Mental und spielerisch. Nicht nur für den Fussball, auch für ihren weiteren Lebensweg. Alle sollen vorwärtskommen, Neues dazulernen. Die Spieler, der Verein und auch ich.»



U23 am Media Day.



Bahnhoftaxi Wohlen Stutz AG Autovermietung

Unsere Dienstleistungen:

- Taxibetrieb
- Rollstuhltaxi
- Schultransporte
- Behindertentransporte
- Expresskurier / 24 h
- Kleintransporte

Autovermietung:

- div. Personenwagen
- div. Busse bis 16 Plätze
- div. Nutzfahrzeuge bis 3,5 t

www.taxistutz.ch

056 622 22 11

Dammweg 45
5610 Wohlen

URS MÜLLER

ARCHITEKTEN UND PLANER AG

umarchitekten.ch

056 618 33 00

5610 Wohlen



FABRICE MÜLLER

ARCHITEKTUR AG

fmarchitektur.ch

056 618 63 00

5610 Wohlen



ZUSAMMEN ERINNERUNGEN KREIEREN | GEMEINSAM VISIONEN REALISIEREN

- INNENPLATTEN
- GARTEN- / TERRASSENPLATTEN
- BADAUSSTATTUNGEN **Neu!**

JOHO

Baukeramik+Bäder AG

Oberebenestr. 40, 5620 Bremgarten, Tel. 056 648 48 88, joho-baukeramik.ch



restaurant
bären wohlen



*Seit 1975 geführter Familienbetrieb in Italien
mit traditioneller Gastronomie.....
und heute mit Leidenschaft für Sie in Wohlen !*

Antonio e Raffaele Di Chiara

Zentralstrasse 28, 5610 Wohlen
Telefon: 056 610 64 44
e-mail : info@baerenwohlen.ch
internet: www.baerenwohlen.ch

Öffnungszeiten
Montag – Samstag 11:30 – 14 Uhr / 17:30 – 23 Uhr
Sonntag Ruhetag
auf Abruf für Bankett geöffnet

EIN GROSSER SIEG

ZUM SIEG DER B-JUNIOREN IM AARGAUER CUP

Am 5. September 2023 startete die lange Cup-Reise der B-Junioren des FC Wohlen. Sie endete mit einem kleinen Märchen.

Mit einem hartumkämpften 3:1-Sieg (nach 0:1-Rückstand) gewannen die Jungs der Coaches Darko Prijovic und Adrian Leu in der ersten Runde gegen den FC Brugg. Gegen die unterklassigen Vereine SC Schöffland im Achtelfinal (10:2) und Frick im Viertelfinal (5:0) siegten die B-Junioren des FC Wohlen souverän und zogen ins Halbfinale ein. Da hiess der Gegner FC Mellingen, der amtierende Cupsieger. Durch einen ungefährdeten 4:0-Erfolg sicherte sich der FC Wohlen den Finaleinzug.

DER FRÜHE VOGEL HAT DEN WURM GEFANGEN

Eine kleine Schockstarre erwartete die Mannschaft am Cupfinal-Tag. Die Anspielzeit des Finals gegen den FC Küttigen war auf 9.30 Uhr angesetzt. Die Frage stellte sich nun: Wie kriegt man Jugendliche um diese Uhrzeit wach? «Der frühe Vogel fängt den Wurm», heisst es so schön. Doch dieser Vogel war sehr früh unterwegs. Um 6 Uhr (!) traf sich die Mannschaft in den Niedermatten in Wohlen für ein gemeinsames Frühstück. Die Anspannung und die Nervosität waren spürbar. Die Gespräche mit den Kollegen führten aber zu einer gewissen Lockerheit und die Freude auf das Finalspiel nahm zu. Nach dem Frühstück wartete die nächste Überraschung. Mit dem Car (noch einmal vielen Dank



dem Organisator) fuhren alle gemeinsam nach Gränichen. Mit dabei auch eine Fotografin, die den ganzen Tag mit der Kamera festhielt.

Die Jungs waren überraschenderweise zu dieser Uhrzeit voll fokussiert und vor allem auch wach. Von Anfang an nahmen sie das Spiel in die Hand und dominierten den FC Küttigen. Sie erspielten sich eine Vielzahl von Chancen. Als dann kurz vor der Pause unser Captain Jonas Kunz nach einem Eckball das 1:0 erzielte, war die Freude riesig. In der zweiten Hälfte wurde der Gegner stärker, aber als dann Cristian Prima

in der 80. Minute auf 2:0 erhöhte, war klar, dass sich die Wohler diesen Finalsieg nicht mehr nehmen lassen würden.

Die Freude über diesen Cuperfolg war enorm und die (wohl erste) Champagner-Dusche in ihrem Leben haben die Jungs sichtlich genossen.

Der Cupsieg war ein unvergessliches Highlight und ein toller Abschluss der zweijährigen Zusammenarbeit der Junioren und des Trainer-teams.





Die Nr. 1 für Grossgeräte in der Region

- Kühl- und Gefrierschränke
- Waschmaschinen und Trockner
- Geschirrspüler
- Backöfen und Steamer
- Kaffeemaschinen
- Bügelsysteme
- Staubsauger
- Lampen und Leuchtmittel

... eigentlich alles für den Haushalt, was einen Stecker hat!

AB CHF
99.-

**Nutzen Sie
unseren Liefer-
und Montageservice!
Im Angebot inbegriffen:**

- Lieferung zum vereinbarten Termin
- Installation des Geräts
- Funktionskontrolle
- Entsorgung altes Gerät und Verpackungsmaterial

Bremgarterstrasse 1 | 5610 Wohlen | 056 619 19 29 | www.ibwshop.ch

**ibwshop**
Ihr Elektrofachgeschäft in Wohlen

LUXUSPROBLEM BEIM «DRÜÜ»

RÜCKBLICK UND AUSBLICK DER 3. MANNSCHAFT

Bereits zur sechsten Saison startet das «Drüü» in eine neue Meisterschaft und bereits zur zweiten Saison hintereinander unter der Führung von Amr «Miro» Khamis. Die Mannschaft kann dank der Bestätigung von Trainer «Miro» auf eine bestehende und solide Basis aufbauen. Dies ist auch der Grund, weshalb viele Spieler in der Mannschaft geblieben sind und weshalb sich die Mannschaft mit vielen neuen Spielern verstärken konnte.

Das grosse Kader verspricht Gutes, denn in der Vergangenheit war es nicht immer so. In der abgelaufenen Saison konnte das Team nur 20 Punkte in 19 Spielen sammeln. «Zu wenig», ist die universelle Antwort, wenn man die Spieler fragt. Vor allem in der Herbstrunde hatte das «Drüü» ein knappes Kader, was sicher zu

Schwierigkeiten führte und wohl einige Punkte kostete. Mit der Winterpause und dem Jahreswechsel konnte das Team bereits das Kader ausbauen. Der Frühling brachte für «Miro» ein kleines Luxusproblem. Das Kader war gross und die Auswahl dementsprechend. Praktisch bei allen Spielen konnte das Team auf eine komplette Bank zurückgreifen, was sich auch auf die bessere Punktstatistik in der Frühlingrunde auswirkte.

Für die neue Saison sieht es ähnlich aus. Das Kader ist komplett, die Neuzugänge sind stark und der Trainer ist geblieben. Alle Voraussetzungen für viele Punkte sind gegeben. Das Ziel ist definiert und dementsprechend hoch. In der Mannschaft ist man sich sicher, dass dies eine gute Saison wird.

Was dem ganzen Team und dem Trainer besonders viel Freude bereitet, sind die zahlreichen Zuschauer. Das «Drüü» erhält bei jedem Spiel den nötigen Rückenwind, um die Punkte einzufahren. Familien, Bekannte und Freunde sind immer dabei. Auch die «Tifosi Wohlen» haben das Team regelmässig unterstützt. Das Team ist sehr dankbar und will dank gutem und erfolgreichem Fussball den vielen Zuschauern und Unterstützern viel Freude zurückgeben.

Das Team ist bereit für die Saison 2024/2025 und freut sich auf jegliche Unterstützung vom Spielfeldrand.

Hopp Wohle! Vamos Drüü!



« Unser Credo:
ein realistischer
Verkaufserlös
im optimalen Zeitraum »

Ihr Verkaufsteam Herbert Müller und Rebekka O'Neill

 **Bundis** BERATUNG
IMMOBILIEN
SERVICE

Bundis AG
Verkauf • Verwaltung • Bewertung • Beratung

Dottikerstrasse 7 • 5611 Anglikon (Wohlen AG)
056 555 70 70 • info@bundis.ch

bundis.ch





PLANZER

Von uns dürfen Sie 100 % Verlässlichkeit und hochklassige Dienstleistungen erwarten.

Wir transportieren und lagern MIT PASSION

Planzer Transport AG | planzer.ch
 Allmendstrasse 14 | CH-5612 Villmergen | T +41 56 619 55 55

HOTEL VILLMERGEN

LÖWENPLATZ
5612 VILLMERGEN

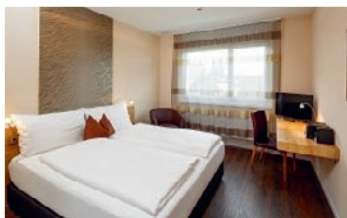
Hotel Villmergen

Unsere 57 modern eingerichteten Zimmer mit viel Extras, garantieren Ihnen ein echtes Wohlfühlerlebnis.

Das Hotel Villmergen verfügt ebenfalls über 2 rollstuhlgängige Zimmer, die mit allen nötigen Hilfsmitteln ausgestattet und mit dem Lift bequem erreichbar sind.

Planen Sie bei uns einen längeren Aufenthalt?

Auch dafür haben wir das passende Angebot zu attraktiven Preisen für Sie .



Grill Restaurant El Toro-“Olé“

Geniessen im Grill Restaurant El Toro, von feinen Tapas bis hin zu einem im Buttermantel gereiften Dry Aged Rib Eye Steak. Unsere Weinkarte mit vielen erlesen Weinen aus Spanien, bietet für jeden Gaumen den richtigen Tropfen.

Hotel Villmergen
 Löwenplatz
 CH-5612 Villmergen

Tel: **062 723 28 88**
 info@hotel-villmergen.ch

EIN BETRIEB DER
AARGAUHOTELS.CH
 ZUM WOHLFÜHLEN



NOCH BESSER WERDEN

DIE SENIOREN 30+ NACH UND VOR DER NEUEN SAISON

Vor einem Jahr fing ich beim Verein an, die Senioren 30+ zu trainieren. Bekanntlich ist aller Anfang schwer und ich brauchte einige Monate, um mich mit all den neuen Eindrücken vertraut zu machen.

Die Senioren 30+ können für diese spezielle Saison insgesamt ein positives Resümee ziehen. Wir wollten als Mannschaft im oberen Tabellenfeld sein, aber vor allem Spass haben.

Die vielen ungenutzten Torchancen und ein wenig Pech in der Defensivarbeit waren die Hauptgründe für den aktuellen Rangplatz. Dank unseren speziellen Fähigkeiten, nämlich sich an das gegnerische Niveau anzupassen und unser Spiel durchzusetzen, konnten wir den Gegner über weite Strecken dominieren und unter

Kontrolle halten. Durch Verletzungen und Abwesenheiten geplagt traten wir die entscheidenden Spiele mit einem sehr knappen Kader an, was zu mehreren Niederlagen führte.

Fazit: Wir haben aus 15 Spielen 19 Punkte geholt und sind zuversichtlich, dass wir nach wie vor das Potenzial haben, um im oberen Tabellenfeld mitspielen zu können.

Für die kommende Saison ist unser Ziel, mit derselben Entschlossenheit zu starten. Wir sind entschlossen, bis zum Schluss zu kämpfen, denn nur so können wir gemeinsam unser Ziel erreichen. Abschliessend sind wir stolz darauf, den 4. Platz in der Meisterschaftstabelle und das Viertelfinale im Cup erreicht zu haben, was uns viel Zufriedenheit bringt und unsere



Motivation für die Zukunft weiter stärkt, damit wir unser Resultat gegenüber dem letzten Jahr verbessern können.

Wir freuen uns, folgende Spieler für die kommende Saison bekannt zu geben: Nikola Bozic (ehemaliger Challenge-League-Spieler und Assistenztrainer 2. Mannschaft), Luka Babic sowie Edon Jahaj. Weitere Spieler sind noch im Gespräch.

■ MAURIZIO DE LORENZO, TRAINER

KÖNIGE DER 3. HALBZEIT

DIE SENIOREN 40+ NACH UND VOR DER NEUEN SAISON

SPORTLICHER RÜCKBLICK

Der sportliche Rückblick der Senioren kann kurz zusammengefasst werden. Der Engländer würde sagen «there is room for improvement», kurzum: Wir haben ergebnistechnisch nicht begeistert. Unsere zahlreichen Fans, die uns zu Tausenden bei den Heim- und Auswärtsspielen begleitet haben, hatten keine Erlebnisse, die «vergnügungssteuerpflichtig» gewesen wären. Hätten wir sportlich dieselben Möglichkeiten und Ehrgeiz wie in der 3. Halbzeit, würden wir vermutlich zwei Klassen höher spielen.

SPORTLICH IST NICHT ALLES

Bekanntlich ist bei den Senioren das gesellige Beisammensein ein hohes Gut. So finden nach wie vor nach den Trainings und Spielen immer gesellige Beisammensein statt und selbstverständlich ist auch der alljährlich stattfindende – und zur Tradition gewordene – Jahresausflug in die Schweizer Bergwelt nach Davos zu einem Highlight geworden. Wenn man sich bei manchen Trainings und Spielen eine höhere Anwesenheit als Trainer wünschen würde, so sind die

Anmeldungen zum Ausflug nach Davos in rekordverdächtiger Zeit eingetroffen und der Anlass war in Kürze ausgebucht. Gerüchten zufolge gibt es sogar schon eine ansehnliche Warteliste.

Besonders zu erwähnen ist, dass sich einige Senioren und Vorstandsmitglieder – sogar Piu, der Trainer unserer 1. Mannschaft, war mit dabei – bei sommerlichen Temperaturen bereit erklärt haben, die Reste der provisorischen Fantribüne aus Paletten zu entsorgen. Und da man schon mal da war, wurden auch Teile des Räberhüsli entsorgt, die künftig nicht mehr gebraucht werden bzw. auf ihre Entsorgung gewartet haben. Mittlerweile sind einige Senioren in die Vorstandschaft aufgerückt, ein weiterer Beweis dafür, wie wichtig die Senioren im FCW sind und bleiben. An dieser Stelle auch allen einen herzlichen Dank für ihren Einsatz, auch wenn die meisten Knochen unserer Spieler sich eher der Couch als den Sportplätzen der Region zugehörig fühlen.

START IN DIE VORRUNDE

Am 16. August 2024 sind wir mit einem Auswärtsspiel in die neue Saison gestartet. Neu in dieser Saison sind die Teams des FC Wetzikon und des FC Muhen in unserer Liga. Wir freuen uns darauf, diese Teams kennenzulernen, und hoffen, dass sie – und hoffentlich auch andere – uns den einen oder anderen Punkt gönnen. Mit 9 Teams ist die Gruppe überschaubar und der oft in Teams anvisierte einstellige Tabellenplatz ist uns somit schon vor dem ersten Spieltag sicher. Falls Sie wissen wollen, wer regelmässig für die Senioren 40+ die Kickstiefel schnürt ... Sie erkennen sie am schmerzverzerrten Gesicht und einem sehr unrunden Gang jeweils 1 bis 2 Tage nach den Trainings oder Spielen.

Wir wünschen allen Lesern des «Kick Off» eine tolle Vorrunde und viele schöne Erlebnisse rund um unsere sportliche Heimat – dem Stadion Niedermatten.

■ JÜRGEN FRÖMBERG

haarkunst ribolla

Tag für Tag geht unser Team immer wieder mit neuer Begeisterung ans Werk. Durch ausgefallene Frisuren und den Mut, etwas neues auszuprobieren gewinnen unsere Mitarbeiter immer wieder aufs neue die Herzen unserer Kunden. Lassen auch Sie sich verzaubern und besuchen Sie uns.

Öffnungszeiten

Mo - Fr 08.00 - 20.00
Sa 07.00 - 18.00

nicole ribolla-kuhn
rigistrasse 3
5610 wohlen

t. 056 610 06 06
team@haarkuntribolla.ch
www.haarkuntribolla.ch



Industrie und Gastrobedarf

5610 Wohlen • 056 619 14 00 • www.wipac.ch



Ihr Partner für Sauberkeit!

Betriebshygiene • Wischtuchsysteme • Reinigungschemie • alles für den gedeckten Tisch

GARAGE AUTO KUNZ AG

500 AUTOS ZU DEN SCHWEIZWEIT TIEFSTEN PREISEN –
DER PARTNER FÜR VIELFALT, INNOVATION UND REGIONALE VERBUNDENHEIT



Seit ihrer Gründung im Jahr 1967 hat sich die Garage Auto Kunz AG zu einem der führenden Direktimporteure der Schweiz entwickelt und bietet heute mehr als 500 Fahrzeuge zu unschlagbaren Preisen an. Was als kleine Markenvertretung unter Theo und Ursula Kunz begann, hat sich in den letzten fünf Jahrzehnten unter der Führung ihrer Söhne René und Roger Kunz zu einem der bekanntesten und wichtigsten Unternehmen in der Schweizer Automobilbranche entwickelt.

Bereits in frühen Jahren sorgte Theo Kunz für Aufsehen, als er die ersten Autos aus dem Ausland direkt importierte. Heute gilt die Garage Auto Kunz AG als eine der Pionierinnen des Direkt- und Parallelimports und als unermüdliche Kämpferin gegen die Hochpreinsel Schweiz.

Die Garage Auto Kunz AG ist mittlerweile das drittgrösste Unternehmen in der Kategorie

der Direktimporteure in der Schweiz und beschäftigt stolze 48 Mitarbeitende. Besonders hervorzuheben ist die langjährige Treue vieler Mitarbeitenden – einige von ihnen sind seit 25 oder 30 Jahren Teil der Erfolgsgeschichte. Zudem engagiert sich das Unternehmen stark in der Ausbildung und bietet bis zu zehn Lernenden die Möglichkeit, in verschiedenen Berufen Fuss zu fassen.

Innovationen sind ein weiterer Grundpfeiler des Erfolgs des Unternehmens. So können Kunden ihre Fahrzeuge bequem online kaufen oder ein Auto-Abo abschliessen, das maximale Flexibilität bietet. Darüber hinaus ist die Auto Kunz AG Generalimporteur der chinesischen Fahrzeugmarke JAC, deren Modelle durch ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis überzeugen.

Ein besonderes Highlight in der Unternehmensgeschichte ist die erneute Partnerschaft mit dem FC Wohlen. Diese Kooperation, die bereits

vor einigen Jahren bestand, wurde nun wieder aufgenommen. «Die Unterstützung des FC Wohlen liegt uns am Herzen. Wir möchten ein starkes Zeichen für unsere regionale Verbundenheit setzen», erklärt Adrian Büchler, CEO des Unternehmens. Aber die Garage Auto Kunz AG ist nicht nur Partnerin des FC Wohlen, sondern unterstützt auch den Schwimmclub Bremgarten, die Beriker Rudermweltmeisterin Olivia Roth und den talentierten Freiamter Bobnachwuchsfahrer Nils Reich.

Die Stärke der Garage Auto Kunz AG liegt in der Vielfalt: Kunden haben die Möglichkeit, Fahrzeuge unterschiedlicher Marken an einem einzigen Ort zu vergleichen – ein Angebot, das in dieser Form einzigartig ist. Das Team von Auto Kunz freut sich auf Ihren Besuch und lädt Sie herzlich zu einer Probefahrt ein. Lassen Sie sich von der Qualität, der Beratung und den attraktiven Preisen überzeugen.

barbara richner **ernährungsberatung**

Ernährung ist wichtig für ein gesundes, zufriedenes Leben. Sie verlieren bei mir nicht in einer Turbo-Aktion viel Gewicht, denn wir werden gemeinsam den Zugang zur gesunden Ernährung und massgeschneiderte Lösungen für Ihr Wohlbefinden erarbeiten – mit Einfühlungsvermögen und realistischen Zwischenzielen.

Als Ergänzung bieten sich auch folgende Massagen an:

Honigmassage (bei Stress, Schlafstörungen, Allergien, zur Immunstärkung und Entschlackung), CHF 85.–/50 min

Pristaphyanga-Massage (bei Rückenschmerzen, Haltungsfehlern, Stress und Spannungskopfschmerzen), CHF 90.– /55 min

Ich freue mich auf Sie.

Barbara Richner Dipl. Ernährungsberaterin

Eggental 13, 5607 Hägglingen, Telefon 079 849 64 67

www.ernaehrungsberatung-richner.ch

Burkard Optik GmbH



R
RODENSTOCK



Unsere Passion - Brillen und Kontaktlinsen

Aargauerstrasse 2
5610 Wohlen

Tel. 056 622 99 22
mail@burkard-optik.ch

EIN BESONDERES JUBILÄUM

ES GIBT VIEL ZU FEIERN IM JAHR 2024



Der Ankick beim Eröffnungsspiel im Sommer 2004. Rechts: Irma «Chäber» Koch und Präsident Andy Wyder. Unser früherer Spitzen-Schiedsrichter Francesco Buragina hat Freude. Links: Gigi Oeri (Präsidentin FC Basel).



YB gegen Wohlen im Schweizer Cup im Oktober 2004. Stéphane Chapuisat (links, YB) gegen Markus Brunner (FC Wohlen).

Der FC Wohlen feiert seinen 120. Geburtstag. Und auch unser Zuhause, die Niedermatten, hat ein Jubiläum. Wir blicken zurück.

Wenn man ins Archiv steigt und das Jahr 2004 im Blätterwald der Zeitung durchstöbert, dann kommt der FC Wohlen enorm oft vor. Es war ein besonderes Jahr. Das FC-Wohlen-Buch zum 100-jährigen Bestehen, der 100. Geburtstag, das Jubiläumsfest, wo Regierungsrat Rainer Huber den FC Wohlen (und die Nachwuchsarbeit) lobte. Es waren alles sehr gute Gründe zum Feiern.

Doch da waren noch andere Dinge, die es zu bejubeln gab, die besonders waren. Im Schweizer Cup spielt der FC Wohlen das Freiamter Derby gegen den FC Muri. Die Amateure gegen die Profis. Und der FC Wohlen tut sich schwer. 1560 Zuschauer im Stadion Brühl erleben einen Krimi. Die Wohler unter Trainer Raimondo Ponte haben Spieler wie Reto Felder, Markus Brunner, Flavio Gastaldi, Sergio Colacino, Carmine Viceconte oder Alain Schultz in ihren Reihen. Beide Wohler Tore erzielt César Augusto Sant'anna. Die Entscheidung fällt erst im Penaltyschiessen (wo der FC Wohlen im Gesamtscore mit 7:5 gewinnt). «Die Verlierer

fühlen sich auch als Sieger», titelte der «Wohler Anzeiger». Muri durfte stolz sein. Und Wohlen hatte in der nächsten Cup-Runde Losglück. Die Young Boys aus Bern kamen auf die Niedermatten. Am 23. Oktober 2004 war es so weit. 2600 Zuschauer sind da. «Ebenbürtig, aber glücklos», agierte der FC Wohlen. Stéphane Chapuisat sorgte mit einem Geniestreich für den Unterschied. YB gewinnt 0:1. Die Sensation blieb aus. Ein geniales Spiel war es dennoch.

Übrigens wurde auch unser Zuhause eingeweiht im Jahr 2004. Zum Eröffnungsspiel auf den Niedermatten wurde der FC Basel eingeladen (mit Präsidentin Gigi Oeri). Den Ankick machte Irma «Chäber» Koch. Das Resultat verheimlichen wir an dieser Stelle lieber. Aber: 10 Jahre später kam der FC Basel erneut in die Niedermatten, dieses Mal zu einem Ernstkampf im Schweizer Cup. Der FC Wohlen unter Trainer Ciriaco Sforza hielt lange mit. Am Ende erzielt ein gewisser blutjunger Spieler namens Brel Embolo die Entscheidung (1:3).

So. Happy Birthday Niedermatten. Danke, dass du 20 Jahre unser tolles Zuhause bist. Und Happy Birthday FC Wohlen. Danke, dass es dich gibt. Und danke, dass ihr alle Teil der FCW-Familie seid.



Beim Jubiläumsfest 100 Jahre FC Wohlen werden den ehemaligen Mitgliedern die neuen Niedermatten gezeigt.

Huber

Emil Huber AG Wohler

Sportplatzbau
www.hubergaerten.ch

Emil Huber AG
Mythenweg 2
5610 Wohler
www.hubergaerten.ch



Ihr Partner für
Sportplatzbau und
Sportplatzunterhalt

Rüebli land
Kafi

Bünzstrasse 8
5610 Wohler
056 610 90 90



Rüebli land
Beck

Löwenplatz 2
5612 Villmergen
056 622 10 46



www.rueblilandbeck.ch



DROPA WALLWURZGEL

- Prellungen und Zerrungen
- Verstauchungen
- Muskelkater
- Sport- und Unfallverletzungen

Dies ist ein Heilmittel.
Fragen Sie Ihren DROPA Experten
oder lesen Sie die Packungsbeilage.



dropa
GANZ SCHÖN GESUND!
HIRSCH
APOTHEKE

Bahnhofstrasse 5, 5610 Wohler
Telefon 056 622 13 20
dropa.wohlen@dropa.ch

SUPPORT FÜR «RICHNERSTUTZ»

FC WOHLLEN UNTERSTÜTZT RICHNERSTUTZ BEI IHREN OPEN DAYS



Vor einem guten Jahr hat die Richnerstutz AG ihren neuen, hochmodernen Hauptsitz in Villmergen bezogen. Nun bot das Unternehmen am 7. und 8. Juni 2024 über 1200 Kunden, Partnern und Interessierten die Möglichkeit, die beeindruckenden Räumlichkeiten und die 21000 m² Produktionsfläche im Rahmen ihrer Open Days zu besichtigen.

Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher wurden bereits in den Einfahrtsstrassen herzlich willkommen geheissen und auf einem roten Teppich zum Empfang geleitet. Dort angekommen, sorgten Zuckerwatte, Popcorn und Erfrischungsgetränke für eine angenehme Begrüssung und Stärkung vor dem grossen Rundgang durch das Gebäude. An ver-

schiedenen Stationen erhielten die Gäste Einblicke in die Arbeitsweise und den Alltag der Richnerstutz AG. Mittels Ansichtsmaterial und durch persönliche Gespräche mit den anwesenden Mitarbeitenden konnten die Gäste die vielfältigen Tätigkeitsbereiche und Abteilungen des Unternehmens hautnah erleben und individuelle Fragen stellen.

Richnerstutz ist besonders dankbar für die langjährige Verbundenheit mit dem FC Wohlen, der auf Anfrage insgesamt 55 Spieler zur Verfügung stellte: 20 Spieler der 1. Mannschaft, 15 Spieler der U23 und 20 Spieler der U19. Angesichts der grossen Besucherzahl und der weitläufigen Anlage des neuen Firmensitzes war die Unterstützung von grossem Wert. Sie waren mit ihrer Anwesenheit für die Orientierung und somit Sicherheit der Anwesenden während des gesamten Rundgangs verantwortlich und trugen so wesentlich zum reibungslosen Ablauf der Veranstaltung bei. Ihr engagierter Einsatz wurde von den Gästen und den Organisatoren sehr geschätzt.

«Es war uns eine Freude, so viele Interessierte bei unseren Open Days begrüssen zu dürfen und ihnen einen Blick hinter die Kulissen unseres neuen Hauptsitzes zu ermöglichen», sagte André Richner, Präsident des Verwaltungsrates. «Ein besonderer Dank geht an den FC Wohlen und die zahlreichen Spieler, die uns so tatkräftig unterstützt haben. Ihr Engagement hat entscheidend zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen.»

DER FC WOHLLEN IM STERNEN

BESONDERES PUBLIC VIEWING

Während den Fussball-Grossanlässen sind die Public Viewings beliebt. Getreu unserem Vorsatz, als FC Wohlen wieder präsenter im Dorf zu sein, haben wir zusammen mit dem Restaurant Sternen am ersten Samstag der Fussball-Euro 2024 ein Public Viewing auf die Beine gestellt. Da am Vorabend die Jazz-Night Wohlen über die Bühne gegangen ist, konnten wir viel Infrastruktur übernehmen und so den Aufwand für das Einrichten des Public Viewing reduzieren. Die drei Spiele (Ungarn – Schweiz, Spanien – Kroatien und zum Abschluss Italien – Albanien) konnten so mitten im Dorf in guter Gesellschaft genossen werden.

Vor allem während des Spiels unserer Schweizer Mannschaft war das Serviceteam sehr gefordert, um die kulinarischen Wünsche unserer Besucher zu erfüllen. Wir konnten so ein paar Franken für unsere Vereinskasse erwirtschaften.

Die wichtigste Erkenntnis des Tages war aber jene, dass wir kein Problem hatten, genügend freiwillige Helfer für diesen Anlass zu finden, und, noch wichtiger, es allen beteiligten Personen viel Spass gemacht hat, mitzuwirken. Vereinsarbeit kann also auch lustig, erfüllend und gesellig sein.

Bei dieser Gelegenheit bedanken wir uns bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, welche sich im Namen des FC Wohlen zur Verfügung gestellt haben. Ein spezieller Dank geht auch an das Restaurant Sternen für die unkomplizierte Zusammenarbeit.



Neeser

Carrosserie + Spritzwerk AG

www.carrosserie-neeser.ch

Der Fachbetrieb
für Ihren
Blechschaten!

carrosserie suisse
FCR USIC VSCI

Bremgarterstrasse 111 • 5610 Wohlen • Telefon 056 621 10 10

IHR GARTEN IST WERTVOLL

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte.



Karpf Garten GmbH
5614 Sarmenstorf
056 667 36 76
karpfgarten@gmx.ch
www.karpf-garten.ch



HOCHBAU
TIEFBAU
UMBAU

**WIR BAUEN MIT ERFAHRUNG
HUWILER & PORTMANN AG**

Ihr Partner und Fachmann für

- ▶ Planung und Ausführung
- ▶ Neu- und Umbauten
- ▶ Renovationen

HUWILER & PORTMANN AG, 5524 Niederwil, Telefon 056 649 91 85, www.huwiler-portmann.ch



BRAUNSCHWEILER PELLETS AG

Schweizer Pellets
aus Bremgarten

www.pellets-ag.ch

RUND UM DEN FC WOHLLEN

AGENDA UND SONSTIGES

AGENDA 2024/25

FC WOHLLEN

SA, 14.09.

Sponsorenlauf / Family-Day

MO – FR, 07. – 11.10.

11teamsports Academy Camps

MI, 13.11.

GV Fussballclub Wohlen

SPIELE 1. MANNSCHAFT

SA, 31.08., 17.00 UHR

FC Wohlen – GC Zürich U-21

SA, 19.10., 17.00 UHR

FC Wohlen – FC Tuggen

SA, 07.09., 17.00 UHR

FC Bassecourt – FC Wohlen

SA, 26.10., 17.00 UHR

FC Wohlen – FC Black Stars

SA, 14.09., 17.00 UHR

FC Wohlen – FC Concordia Basel

SA, 02.11., 17.00 UHR

SV Muttenz – FC Wohlen

SA, 21.09., 16.00 UHR

FC Rotkreuz – FC Wohlen

SA, 09.11., 17.00 UHR

FC Wohlen – FC Courtételle

SA, 28.09., 17.00 UHR

FC Wohlen – FC Dietikon

SO, 17.11., 14.30 UHR

FC Münsingen – FC Wohlen

SA, 05.10., 17.00 UHR

FC Wohlen – FC Thun U-21

SA, 23.11., 19.00 UHR

FC Prishtina Bern – FC Wohlen

SA, 12.10., 16.00 UHR

FC Solothurn – FC Wohlen

Der «Wohler Anzeiger» kommentierte zum Saisonstart den FC Wohlen. Den Kommentar des Sportredaktors Stefan Sprenger möchten wir gerne mit euch teilen.

HALB GEWONNEN

Saftig-grün und dicht. Der Rasen ist in so gutem Zustand wie wohl selten zuvor. Rund ums Stadion wird geputzt und es werden Altlasten entsorgt. Mit dem Kärcher wird das Stadion Niedermatten blitzblank gespritzt. Es herrscht Aufbruchstimmung beim FC Wohlen. Von einem Neuanfang spricht man schon seit dem Abgang aus der Challenge League 2018. Doch selten zuvor war so viel Zuversicht und Optimismus zu spüren wie aktuell. Dies hat auch mit dem neuen Vorstand zu tun, der selbst anpackt, Ideen umsetzt und jede Entscheidung zum Wohle des Vereins fällt. Die Strukturen wurden besser organisiert. Die Hierarchien sind flacher. Die Schulden sind so gut wie getilgt.

Das Team wurde minutiös zusammengestellt. Der FC Wohlen besteht zu einem grossen Teil aus Eigengewächsen, gespickt mit erfahrenen Spielern, die viel Qualität mitbringen. Die erste Mannschaft soll das Flaggschiff sein für diese Aufbruchstimmung. Und ich glaube, die Saison 2024/25 wird für den FC Wohlen sehr erfolgreich werden. Denn wie heisst es so schön, wenn es um Neuanfänge geht: Wohl begonnen ist halb gewonnen.

DER FC WOHLLEN KRIEGT CHEERLEADER

Haben Sie dies geglaubt, dann müssen wir Sie leider enttäuschen. Das Bild unten stammt aus dem Jahr 2013. Damals formierte sich aus einem Schulprojekt eine Cheerleader-Formation, die bei einem Spiel unserer ersten Mannschaft ihre Performance zeigte.



IMPRESSUM

28. Jahrgang

ISSN 1664-9990

Nr. 135, August 2024

Auflage: 500 Ex.

HERAUSGEBER

Fussball-Club Wohlen

Stadion Niedermatten

Wilstrasse 76, Postfach 1407

5610 Wohlen

info@fcwohlen.ch

FOTOS

Alexander Wagner; Stefan Hotz;

LOVI Fotografie, Dottikon;

Wohler Anzeiger; zg

GESTALTUNG & DRUCK

Kasimir Meyer AG

Kapellstrasse 5

5610 Wohlen

Tel. 056 618 58 00

info@kasi.ch

www.kasi.ch

DER FC WOHLLEN BEDANKT SICH.

GOLDSPONSOR

pro aurum
Edelmetalle. Münzen. Barren.

SILBERSPONSOR


Richnerstutz

BRONZESPONSOR

AUTO KUNZ AG
Über 500 Autos aller Marken mit Tiefpreisgarantie.


KOCH
Architektur
Holzbau
Immobilien

PARTNER

med&motion
Experten in Physiotherapie & Training

MEDICAL PARTNER



MEDIENPARTNER

 **ibw**
Energie persönlich

VERSORGUNGSPARTNER



REISEPARTNER

huwiler sport muri

AUSRÜSTUNGSPARTNER

kasimir meyer 

DRUCKPARTNER


SCHÜWO
Trink-Kultur

GETRÄNKEPARTNER

Wohlen

INFRASTRUKTURPARTNER

planea

MATCHBLATT-PARTNER

TRIKOTSPONSOREN

pro aurum
Edelmetalle. Münzen. Barren.


Richnerstutz

AUTO KUNZ AG
Über 500 Autos aller Marken mit Tiefpreisgarantie.

oniko

